

Jahresrechnung 2021

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Vorbemerkung | |
| Teil A - Haushaltsrechnung | 1 |
| Kapitel 1 | 3 |
| Kapitel 2 | 7 |
| Kapitel 3 | 15 |
| Kapitel 4 | 25 |
| Kapitel 5 | 27 |
| Kapitel 6 | 40 |
| Gesamtrechnung | 45 |
| Abschluss | 46 |
| Anhang "Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit" | 47 |
| Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen und ihre Begründung sowie über Ausgabereste | 50 |
| Übersicht über die Einnahmeausfälle aus Forderungen der Bundesagentur für Arbeit | 52 |
| Haushaltsgenehmigung | 53 |
| Jahresabschlussbuchung | 56 |
| Übersicht Gesamtfinaanzvolumen der Bundesagentur für Arbeit für das Rechnungsjahr 2021 | 71 |
| Teil B - Vermögensrechnung | 73 |
| Rücklage | |
| Abstimmung des Bestandes des Rücklagevermögens nach dem Stand 31.12.2021 | 75 |
| Sonstiges Vermögen | |
| Übersicht über das Haushaltsvermögen | 76 |
| Übersicht über die gebuchten Beiträge zur Arbeitsförderung (Teil A) sowie zu den Beitragsansprüchen der Einzugsstellen (Teil B) | 77 |
| Saldendarstellung des Wirtschaftsplans „Versorgungsfonds der BA“ im Jahr 2021 | 78 |
| Bericht über das Portfolio Versorgungsfonds | 79 |
| Geldwerte Rechte | 82 |
| Bilanz BA- Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH | 83 |
| Anlagen | |
| Anlage 1 zur Jahresrechnung | 84 |

Vorbemerkung

Zur Rechnungslegung der Bundesagentur für Arbeit für das Haushaltsjahr 2021 wird die „Jahresrechnung der Bundesagentur für Arbeit für das Haushaltsjahr 2021“ vorgelegt. Die Jahresrechnung dient als Unterlage für den Bundesrechnungshof zur Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Bundesagentur einschließlich der Bildung und Anlage der Rücklage (§ 366 SGB III) sowie der Verwaltung des sonstigen Vermögens und für den Verwaltungsrat zur Abnahme des Rechnungsabschlusses - Entlastung - (§ 77 Abs. 1 Satz 4 SGB IV).

Die Jahresrechnung gliedert sich entsprechend § 80 Abs. 3 BHO in die Haushaltsrechnung (Teil A) und die Vermögensrechnung (Teil B).

Hinweis zur Haushaltsrechnung

Alle Zahlenangaben sind - soweit nicht anders bezeichnet - Beträge in Euro.

Bei der Darstellung von Inanspruchnahmen der Deckungsfähigkeit und Einsparungen für andere Zweckbestimmungen handelt es sich (wenn nicht anders bezeichnet) um Ausgabe-mittel.

Teil A

Haushaltsrechnung

der

Bundesagentur für Arbeit
für das Haushaltsjahr 2021

Kapitel 1

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Kapitel 1

Finanzierung der Leistungen der Arbeitsförderung und der sonstigen Ausgaben

Einnahmen

Haushaltsvermerk

Rückzahlungen werden von den Einnahmen abgesetzt.

Beiträge und Umlagen

| | | | | |
|--------|------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|
| 099 01 | Beiträge | 29.544.000.000,00 | 29.570.918.282,85 | 26.918.282,85 |
| 099 02 | Winterbeschäftigungs-Umlage | 455.000.000,00 | 497.682.525,09 | 42.682.525,09 |
| 099 03 | Umlage für das Insolvenzgeld | 1.316.000.000,00 | 1.301.824.725,13 | -14.175.274,87 |

Verwaltungseinnahmen

| | | | | |
|--------|--|---------------|---------------|--------------|
| 111 01 | Gebühren, sonstige Entgelte | 15.570.000,00 | 14.882.272,63 | -687.727,37 |
| 112 01 | Geldbußen, Zwangsgelder und Gerichtskosten | 6.390.000,00 | 6.847.168,23 | 457.168,23 |
| 119 01 | Einnahmen aus Veröffentlichungen | 388.000,00 | 1.597.245,90 | 1.209.245,90 |
| 119 02 | Erstattungen für Forschungsarbeiten | 3.000.000,00 | 4.516.513,31 | 1.516.513,31 |

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben im Kapitel 5 (ausgenommen Titel 428 11 und 529 01).

| | | | | |
|--------|--|---------------|---------------|--------------|
| 119 03 | Einnahmen für die Gewährung von Zuschüssen der Länder zur beruflichen Weiterbildung für Opfer politischer Verfolgung | 180.000,00 | 21.650,33 | -158.349,67 |
| 119 04 | Einnahmen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds | 65.900.000,00 | 65.880.754,75 | -19.245,25 |
| 119 99 | Vermischte Einnahmen | 1.700.000,00 | 1.392.227,22 | -307.772,78 |
| 121 01 | Gewinnausschüttungen der BA Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH | 0,00 | 1.328.088,18 | 1.328.088,18 |

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben bei den Titeln 519 01, 711 01, 712 01, 821 02 und 812 55 des Kapitels 5.

| | | | | |
|--------|---|---------------|---------------|--------------|
| 124 01 | Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung | 49.000.000,00 | 55.387.766,09 | 6.387.766,09 |
|--------|---|---------------|---------------|--------------|

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben bei den Titeln 518 01, 519 01, 711 01 und 712 01 des Kapitels 5.

Kapitel 1

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|---|---|------------------|------------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 131 01 | Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben bei den Titeln 519 01, 711 01, 712 01, 821 02 und 812 55 des Kapitels 5. Der Erlös aus der Veräußerung von Grundstücken der BA fließt den Ausgaben bis zur Höhe des Kaufpreises von zu beschaffenden Grundstücken zu, wenn die Veräußerung und der Erwerb Gegenstand desselben Kaufvertrages sind. | 7.000.000,00 | 9.708.717,50 | 2.708.717,50 |
| 132 01 | Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen | 100.000,00 | 764.697,95 | 664.697,95 |
| 133 01 | Einnahmen aus dem Verkauf von Darlehensforderungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 162 01 | Zinsen und Erträge | 1.800.000,00 | 1.557.732,53 | -242.267,47 |
| 182 01 | Tilgung von Darlehen | 9.000.000,00 | 6.723.502,76 | -2.276.497,24 |
| Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen | | | | |
| 231 01 | Erstattung von Verwaltungskosten durch den Bund Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben im Kapitel 5 (ausgenommen Titel 428 11 und 529 01). | 525.290.000,00 | 517.204.715,35 | -8.085.284,65 |
| 231 03 | Einnahmen aus Mitteln des Ausgleichsfonds nach der Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabeverordnung (SchwbAV) | 93.400.000,00 | 93.900.000,00 | 500.000,00 |
| 231 04 | Erstattung von Verwaltungskosten im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende bei Kapitel 6 durch den Bund Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben im Kapitel 6 (ausgenommen Titel 428 11). | 2.954.505.000,00 | 2.846.535.446,14 | -107.969.553,86 |
| 231 05 | Erstattung von Verwaltungskosten im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende bei Kapitel 5 durch den Bund Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben im Kapitel 5 (ausgenommen Titel 428 11 und 529 01). | 860.000.000,00 | 727.407.738,15 | -132.592.261,85 |
| 233 01 | Erstattung von Verwaltungskosten durch zugelassene kommunale Träger (zKT) für Auftragsleistungen der BA Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben im Kapitel 5 (ausgenommen Titel 428 11 und 529 01). | 900.000,00 | 759.183,79 | -140.816,21 |
| 261 01 | Erstattung von sonstigen Verwaltungskosten - ohne Bund - Haushaltsvermerk Mehreinnahmen dienen zur Leistung von Mehrausgaben im Kapitel 5 (ausgenommen Titel 428 11 und 529 01). | 2.100.000,00 | 10.043.054,14 | 7.943.054,14 |

Kapitel 1

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|---|---|-------------------------|--------------------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 271 01 | Erstattungen der Europäischen Union Haushaltsvermerk Aus den Einnahmen dürfen auch Ausgaben an die Partner der Programme der Europäischen Union geleistet werden. | 5.600.000,00 | 1.880.876,01 | -3.719.123,99 |
| 281 01 | Erstattungen von operativen Leistungen | 57.000.000,00 | 91.718.084,76 | 34.718.084,76 |
| 286 01 | Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | 0,00 | 2.025,00 | 2.025,00 |
| Besondere Finanzierungseinnahmen | | | | |
| 359 01 | Entnahme aus der Rücklage | 5.968.000.000,00 | 5.968.000.000,00 | 0,00 |
| 359 02 | Entnahme aus der Eingliederungsrücklage | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 359 03 | Entnahme aus der Insolvenzgeldrücklage | 337.065.000,00 | 0,00 | -337.065.000,00 |
| 359 04 | Entnahme aus der Winterbeschäftigungsrücklage | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 231 99 | Zuschuss des Bundes zum Haushaltsausgleich | 3.346.393.000,00 | 16.935.336.195,33 | 13.588.943.195,33 |
| 311 99 | Darlehen des Bundes zum Haushaltsausgleich | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Ausgaben | | | | |
| Besondere Finanzierungsausgaben | | | | |
| 581 99 | Tilgungen von Darlehen des Bundes zum Haushaltsausgleich Haushaltsvermerk Unter den Voraussetzungen des § 364 Abs. 2 SGB III dürfen Mehrausgaben geleistet werden. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 919 01 | Zuführung an die Rücklage Haushaltsvermerk Unter den Voraussetzungen des § 366 Abs. 1 SGB III dürfen Mehrausgaben geleistet werden. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 919 02 | Zuführung an die Eingliederungsrücklage Haushaltsvermerk Unter den Voraussetzungen des § 71c SGB IV dürfen Mehrausgaben geleistet werden. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 919 03 | Zuführung an die Insolvenzgeldrücklage Haushaltsvermerk Unter den Voraussetzung des § 366 Abs. 2 SGB III dürfen Mehrausgaben geleistet werden. | 0,00 | 811.205.059,66 | 811.205.059,66 |
| 919 04 | Zuführung an die Winterbeschäftigungsrücklage Haushaltsvermerk Unter den Voraussetzung des § 366 Abs. 2 SGB III dürfen Mehrausgaben geleistet werden. | 2.856.000,00 | 352.824.890,48 | 349.968.890,48 |

Kapitel 1

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Abschluss des Kapitels 1

Einnahmen

| | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Beiträge und Umlagen | 31.315.000.000,00 | 31.370.425.533,07 | 55.425.533,07 |
| Verwaltungseinnahmen | 160.028.000,00 | 170.608.337,38 | 10.580.337,38 |
| Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen | 4.498.795.000,00 | 4.289.451.123,34 | -209.343.876,66 |
| Besondere Finanzierungseinnahmen | 9.651.458.000,00 | 22.903.336.195,33 | 13.251.878.195,33 |
| Gesamteinnahmen | <u>45.625.281.000,00</u> | <u>58.733.821.189,12</u> | <u>13.108.540.189,12</u> |

Ausgaben

| | | | |
|---------------------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|
| Besondere Finanzierungsausgaben | 2.856.000,00 | 1.164.029.950,14 | 1.161.173.950,14 |
| Gesamtausgaben | <u>2.856.000,00</u> | <u>1.164.029.950,14</u> | <u>1.161.173.950,14</u> |

Kapitel 2

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | | 4 | 5 |

Kapitel 2 Eingliederungstitel gemäß § 71b SGB IV

Ausgaben

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben des Titels 685 11 - Eingliederungstitel - sind gemäß § 71b Abs. 5 SGB IV übertragbar.
2. Die nach § 71b Abs. 5 SGB IV gebildete Eingliederungsrücklage nach § 71c SGB IV gilt als im Haushaltsansatz von

Titel 685 11 - Eingliederungstitel -
veranschlagt und ist in der Jahreszuteilung an die Agenturen für Arbeit berücksichtigt.
3. **Mehrausgaben zur Förderung der beruflichen Weiterbildung nach §§ 81-87, 111a und 131a SGB III können bis zur Höhe der Einsparungen bei der Leistung „Übernahme der Weiterbildungskosten zum nachträglichen Erwerb eines Berufsabschlusses“ in Kapitel 3 Titel 681 01 geleistet werden.**
4. Einnahmen fließen den Ausgaben zu, soweit für ihren Entstehungsgrund keine gesonderte Einnahmezweckbestimmung besteht.

Zuweisungen und Zuschüsse

685 11 Eingliederungstitel 3.553.000.000,00 2.785.588.477,93 -767.411.522,07

Verpflichtungsermächtigung: 2.487.000.000,00

Verpflichtungen: *)

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2021 | 795.161.780,65 | 458.368.750,79 | 1.253.530.531,44 |
| 2023 ff. | 533.809.981,73 | 214.113.887,23 | 747.923.868,96 |
| Summe | 1.328.971.762,38 | 672.482.638,02 | 2.001.454.400,40 |

Erläuterungen

*)

Die dargestellten Bindungswerte sind unterzeichnet, da aus technischen Gründen Werte aus Vorverfahren fehlen. Unter Berücksichtigung dieser Werte wird der Ermächtigungsrahmen des Haushaltsplanes dennoch eingehalten. Der Nachweis wird über einen separaten Vermerk geführt (sh. Anlage zur Jahresrechnung).

Die Ausgaben des Vorjahres der einzelnen Ermessensleistungen der aktiven Arbeitsförderung, die unter den Eingliederungstitel fallen, stellen sich wie folgt dar:

Kapitel 2

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | | 4 | 5 |

Zuschüsse für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
(Leistung Nr. 2-68511-00-0010)

Ausgaben: 3.857,05

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Reisekosten im Rahmen des § 309 SGB III
(Leistung Nr. 2-68511-00-0080)

Ausgaben: 224.284,38

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Förderung der beruflichen Weiterbildung - Weiterbildungsbudget
(Leistung Nr. 2-68511-00-2210)

Ausgaben: 1.445.444.011,55

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 192.040.694,38 | 118.084.919,08 | 310.125.613,46 |
| 2023 ff. | 128.994.916,83 | 24.915.993,72 | 153.910.910,55 |
| Summe | 321.035.611,21 | 143.000.912,80 | 464.036.524,01 |

Eingliederungszuschüsse
(Leistung Nr. 2-68511-00-2220)

Ausgaben: 308.115.007,64

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 104.527.456,05 | 3.199.017,79 | 107.726.473,84 |
| 2023 ff. | 5.945.241,12 | 235.390,98 | 6.180.632,10 |
| Summe | 110.472.697,17 | 3.434.408,77 | 113.907.105,94 |

Kapitel 2

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | | 4 | 5 |

Vermittlungsbudget
(Leistung Nr. 2-68511-00-2240)

Ausgaben: 31.082.057,80

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 1.352.400,28 | 0,00 | 1.352.400,28 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 1.352.400,28 | 0,00 | 1.352.400,28 |

Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
(Leistung Nr. 2-68511-00-2250)

Ausgaben: 308.413.076,54

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 207.480.904,51 | 84.841.174,19 | 292.322.078,70 |
| 2023 ff. | 75.030.392,63 | 3.533.018,80 | 78.563.411,43 |
| Summe | 282.511.297,14 | 88.374.192,99 | 370.885.490,13 |

Erprobung innovativer Ansätze
(Leistung Nr. 2-68511-00-2280)

Ausgaben: 310.824,57

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Einstiegsqualifizierung
(Leistung Nr. 2-68511-00-3010)

Ausgaben: 21.046.700,85

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 10.452.872,76 | 1.527,33 | 10.454.400,09 |
| 2023 ff. | 20.085,73 | 0,00 | 20.085,73 |
| Summe | 10.472.958,49 | 1.527,33 | 10.474.485,82 |

Kapitel 2

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | | 4 | 5 |

Zuschüsse für Maßnahmen zur vertieften Berufsorientierung für
Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen
(Leistung Nr. 2-68511-00-3020)

Ausgaben: 59.311.350,34

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 49.552.326,46 | 15.844.322,64 | 65.396.649,10 |
| 2023 ff. | 21.227.907,77 | 2.309.957,89 | 23.537.865,66 |
| Summe | 70.780.234,23 | 18.154.280,53 | 88.934.514,76 |

Berufseinstiegsbegleitung für junge Menschen
(Leistung Nr. 2-68511-00-3030)

Ausgaben: 3.628.660,83

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 4.062.889,45 | 1.177.067,70 | 5.239.957,15 |
| 2023 ff. | 3.700.329,97 | 1.518.340,50 | 5.218.670,47 |
| Summe | 7.763.219,42 | 2.695.408,20 | 10.458.627,62 |

Förderung von Jugendwohnheimen
(Leistung Nr. 2-68511-00-3050)

Ausgaben: 3.506.743,12

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 5.410.822,13 | 2.869.925,22 | 8.280.747,35 |
| 2023 ff. | 7.328.976,80 | 2.367.547,00 | 9.696.523,80 |
| Summe | 12.739.798,93 | 5.237.472,22 | 17.977.271,15 |

Berufseinstiegsbegleitung für junge Menschen -
Kofinanzierung durch Bundesländer
(Leistung Nr. 2-68511-00-3060)

Ausgaben: 39.606.638,43

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 22.533.429,00 | 35.531.929,96 | 58.065.358,96 |
| 2023 ff. | 41.948.910,65 | 24.244.299,41 | 66.193.210,06 |
| Summe | 64.482.339,65 | 59.776.229,37 | 124.258.569,02 |

Kapitel 2

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | | 4 | 5 |

Berufseinstiegsbegleitung für junge Menschen -
Kofinanzierung durch Bundes-ESF (Förderperiode 2014 - 2022)

(Leistung Nr. 2-68511-00-3080)

Ausgaben: 64.499.491,14

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 414.842,44 | 26.383.036,08 | 26.797.878,52 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 414.842,44 | 26.383.036,08 | 26.797.878,52 |

Förderung der Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen
(Leistung Nr. 2-68511-00-3100)

Ausgaben: 125.597.113,61

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 64.758.784,10 | 95.882.147,38 | 160.640.931,48 |
| 2023 ff. | 112.584.399,32 | 48.166.072,31 | 160.750.471,63 |
| Summe | 177.343.183,42 | 144.048.219,69 | 321.391.403,11 |

Ausbildungsbegleitende Hilfen
(Leistung Nr. 2-68511-00-3140)

Ausgaben: 67.147.349,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 32.625,00 | 245.930,40 | 278.555,40 |
| 2023 ff. | 66.825,00 | 184.920,40 | 251.745,40 |
| Summe | 99.450,00 | 430.850,80 | 530.300,80 |

Assistierte Ausbildung
(Leistung Nr. 2-68511-00-3160)

Ausgaben: 46.700.545,20

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 78.148.792,82 | 74.307.753,02 | 152.456.545,84 |
| 2023 ff. | 136.953.343,31 | 106.638.346,22 | 243.591.689,53 |
| Summe | 215.102.136,13 | 180.946.099,24 | 396.048.235,37 |

Kapitel 2

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | | 4 | 5 |

Gründungszuschüsse (Phase 1)
(Leistung Nr. 2-68511-00-5410)

Ausgaben: 211.410.541,29

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 44.684.443,56 | 0,00 | 44.684.443,56 |
| 2023 ff. | 8.652,60 | 0,00 | 8.652,60 |
| Summe | 44.693.096,16 | 0,00 | 44.693.096,16 |

Gründungszuschüsse (Phase 2)
(Leistung Nr. 2-68511-00-5420)

Ausgaben: 26.233.016,59

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 8.682.390,00 | 0,00 | 8.682.390,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 8.682.390,00 | 0,00 | 8.682.390,00 |

Freie Förderung gemäß § 10 SGB III
(Leistung Nr. 2-68511-00-7210)

Ausgaben: -13.644,61

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen
(Leistung Nr. 2-68511-00-7250)

Ausgaben: 37.776,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Kapitel 2

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | | 4 | 5 |

Zuschüsse im Rahmen des Sicherstellungsauftrags SodEG
(Leistung Nr. 2-68511-00-7260)

Ausgaben: 23.283.076,61

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 1.026.107,71 | 0,00 | 1.026.107,71 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 1.026.107,71 | 0,00 | 1.026.107,71 |

Kapitel 2

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | | 4 | 5 |

Abschluss des Kapitels 2

Ausgaben

Zuweisungen und Zuschüsse

3.553.000.000,00 2.785.588.477,93 -767.411.522,07

Gesamtausgaben

3.553.000.000,00 2.785.588.477,93 -767.411.522,07

Verpflichtungen (Kapitelabschluss):

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 795.161.780,65 | 458.368.750,79 | 1.253.530.531,44 |
| 2023 ff. | 533.809.981,73 | 214.113.887,23 | 747.923.868,96 |
| Summe | 1.328.971.762,38 | 672.482.638,02 | 2.001.454.400,40 |

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Kapitel 3

Leistungen der aktiven Arbeitsförderung außerhalb des Eingliederungstitels sowie gesondert refinanzierte Ausgaben

Ausgaben

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des Kapitels 3 sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Einsparungen bei Ausgaben bzw. Verpflichtungsermächtigungen im Kapitel 3 dienen zur Deckung von Ausgaben bzw. Verpflichtungen für folgende Haushaltsjahre bei Leertiteln des Kapitels 3.
- 3. Einsparungen bei der Leistung „Übernahme der Weiterbildungskosten zum nachträglichen Erwerb eines Berufsabschlusses“ in Titel 681 01 dienen bis zur Höhe von 191 Mio. Euro zur Deckung von Mehrausgaben zur Förderung der beruflichen Weiterbildung nach §§ 81-87, 111a und 131a SGB III bei Kapitel 2 Titel 685 11.**
4. Um eine Bewilligung und Erbringung der einzelnen Leistungen im gesamten Haushaltsjahr zu ermöglichen, können dezentral bewirtschaftete Haushaltstitel ggf. bei der Beurteilung der Voraussetzung der zweiten Bedingung nach § 73 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 SGB IV (Unabweisbarkeit von überplanmäßigen Ausgaben) unberücksichtigt bleiben.
5. Einnahmen fließen den Ausgaben zu, soweit für ihren Entstehungsgrund keine gesonderte Einnahmезweckbestimmung besteht.

Zuweisungen und Zuschüsse

| | | | | |
|--------|--|--------------|--------------|---------------|
| 636 01 | Erstattungen von Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger | 5.500.000,00 | 3.955.196,36 | -1.544.803,64 |
|--------|--|--------------|--------------|---------------|

Erläuterungen

Deckung gemäß Haushaltsvermerk
für Kapitel 3 Titel 681 01 1.544.803,64

| | | | | |
|--------|--|------------------|-------------------|------------------|
| 681 01 | Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an natürliche Personen | 8.883.500.000,00 | 17.460.648.902,65 | 8.577.148.902,65 |
|--------|--|------------------|-------------------|------------------|

Verpflichtungsermächtigung: 512.800.000,00

Verpflichtungen: *)

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 212.559.519,76 | 18.444.079,20 | 231.003.598,96 |
| 2023 ff. | 26.490.322,66 | 8.734.271,36 | 35.224.594,02 |
| Summe | 239.049.842,42 | 27.178.350,56 | 266.228.192,98 |

Erläuterungen

*)
Die dargestellten Bindungswerte sind unterzeichnet, da aus technischen Gründen Werte aus Vorverfahren fehlen. Unter Berücksichtigung dieser Werte wird der Ermächtigungsrahmen des Haushaltsplanes dennoch eingehalten. Der Nachweis wird über einen separaten Vermerk geführt (sh. Anlage zur Jahresrechnung).

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Erläuterungen

| | |
|--------------------------------|------------------|
| Deckung gemäß Haushaltsvermerk | |
| von Kapitel 3 Titel 636 01 | 1.544.803,64 |
| von Kapitel 3 Titel 686 01 | 9.905.270,19 |
| von Kapitel 3 Titel 893 01 | 781.778,56 |
| von Kapitel 3 Titel 681 11 | 25.171.840,24 |
| von Kapitel 3 Titel 681 12 | 132.208,99 |
| von Kapitel 3 Titel 681 14 | 697.392,34 |
| von Kapitel 3 Titel 683 11 | 250.788.544,78 |
| von Kapitel 3 Titel 683 12 | 21.933.803,85 |
| Überplanmäßige Ausgaben | 8.266.193.260,06 |
| | 8.577.148.902,65 |

**Arbeitslosengeld bei beruflicher Weiterbildung
(Leistung Nr. 3-68101-00-0040)**

Ausgaben: 1.306.928.947,89

**Rechtsanspruch auf den nachträglichen Erwerb eines
Berufsabschlusses
(Leistung Nr. 3-68101-00-0060)**

Ausgaben: 251.978.506,38

**Maßnahmekosten für berufsvorbereitende
Bildungsmaßnahmen
(Leistung Nr. 3-68101-00-1010)**

Ausgaben: 174.123.710,16

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 178.909.097,54 | 2.390.350,23 | 181.299.447,77 |
| 2023 ff. | 2.543.022,51 | 138.280,00 | 2.681.302,51 |
| Summe | 181.452.120,05 | 2.528.630,23 | 183.980.750,28 |

**Berufsausbildungsbeihilfe
(Leistung Nr. 3-68101-00-1030)**

Ausgaben: 249.830.722,30

**Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende in
einer zweiten Ausbildung
(Leistung Nr. 3-68101-00-1040)**

Ausgaben: 3.991.704,57

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 1.834.190,10 | 1.496.851,15 | 3.331.041,25 |
| 2023 ff. | 2.173.893,14 | 607.835,90 | 2.781.729,04 |
| Summe | 4.008.083,24 | 2.104.687,05 | 6.112.770,29 |

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Persönliches Budget
(Leistung Nr. 3-68101-00-4010)

Ausgaben: 13.950.927,76

Reha-Leistungen außerhalb der Leistungsträgerschaft der BA
(Leistung Nr. 3-68101-00-4020)

Ausgaben: 146.082,14

Vermittlungsunterstützende Leistungen und
Gründungszuschüsse zur Teilhabe behinderter
Menschen am Arbeitsleben (Ermessensleistung)
(Leistung Nr. 3-68101-00-4610)

Ausgaben: 7.491.840,03

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 1.949.295,04 | 710.249,46 | 2.659.544,50 |
| 2023 ff. | 742.183,73 | 253.078,99 | 995.262,72 |
| Summe | 2.691.478,77 | 963.328,45 | 3.654.807,22 |

Berufsausbildungsbeihilfe für behinderte
Auszubildende in einer zweiten Ausbildung
(Leistung Nr. 3-68101-00-4620)

Ausgaben: 92.847,39

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 28.173,93 | 26.569,10 | 54.743,03 |
| 2023 ff. | 32.463,20 | 12.825,13 | 45.288,33 |
| Summe | 60.637,13 | 39.394,23 | 100.031,36 |

Zuschüsse zu den Kosten der beruflichen
Weiterbildung behinderter Menschen
(Leistung Nr. 3-68101-00-4630)

Ausgaben: 38.580.544,75

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 148.000,00 | 90.000,00 | 238.000,00 |
| 2023 ff. | 71.000,00 | 18.000,00 | 89.000,00 |
| Summe | 219.000,00 | 108.000,00 | 327.000,00 |

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Förderung der Berufsausbildung behinderter
Menschen in außerbetrieblichen Einrichtungen
(Leistung Nr. 3-68101-00-4650)

Ausgaben: 14.914.613,56

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 7.506.668,10 | 10.715.756,45 | 18.222.424,55 |
| 2023 ff. | 12.543.269,75 | 4.864.784,93 | 17.408.054,68 |
| Summe | 20.049.937,85 | 15.580.541,38 | 35.630.479,23 |

Maßnahmekosten für berufsvorbereitende
Bildungsmaßnahmen für behinderte Menschen
(Leistung Nr. 3-68101-00-4660)

Ausgaben: 19.398.749,55

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 19.108.547,09 | 1.035.758,88 | 20.144.305,97 |
| 2023 ff. | 3.492.147,11 | 6.500,00 | 3.498.647,11 |
| Summe | 22.600.694,20 | 1.042.258,88 | 23.642.953,08 |

Assistierte Ausbildung für behinderte Menschen
(Leistung Nr. 3-68101-00-4670)

Ausgaben: 1.629.019,35

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 3.065.719,96 | 1.914.883,93 | 4.980.603,89 |
| 2023 ff. | 4.825.731,22 | 2.832.966,41 | 7.658.697,63 |
| Summe | 7.891.451,18 | 4.747.850,34 | 12.639.301,52 |

Ausbildungsbegleitende Hilfen für behinderte
Menschen
(Leistung Nr. 3-68101-00-4680)

Ausgaben: 2.715.199,51

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 9.828,00 | 63.660,00 | 73.488,00 |
| 2023 ff. | 66.612,00 | 0,00 | 66.612,00 |
| Summe | 76.440,00 | 63.660,00 | 140.100,00 |

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen
Eingliederung für behinderte Menschen
(Pflichtleistung)
(Leistung Nr. 3-68101-00-4710)

Ausgaben: 235.848,65

Berufsausbildungsbeihilfe für behinderte
Auszubildende und behinderte Teilnehmerinnen
und Teilnehmer an
berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen
(Leistung Nr. 3-68101-00-4730)

Ausgaben: 12.948.580,33

Arbeitslosengeld bei beruflicher Weiterbildung an
behinderte Menschen
(Leistung Nr. 3-68101-00-4740)

Ausgaben: 46.008.723,76

Rechtsanspruch auf den nachträglichen Erwerb
eines Berufsabschlusses von Rehabilitanden

(Leistung Nr. 3-68101-00-4750)

Ausgaben: 2.081.841,29

Sonstige Hilfen nach dem SGB IX zur Förderung
der Teilhabe behinderter Menschen
am Arbeitsleben
(Leistung Nr. 3-68101-00-4820)

Ausgaben: 45.623.930,02

Teilnahmekosten für Maßnahmen sowie
spezifische Hilfen zur Förderung der Teilhabe
behinderter Menschen am Arbeitsleben
(Leistung Nr. 3-68101-00-4830)

Ausgaben: 1.744.659.306,76

Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge an
Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation
(Leistung Nr. 3-68101-00-4840)

Ausgaben: 266.587.269,08

Ausbildungsgeld
(Leistung Nr. 3-68101-00-4850)

Ausgaben: 206.476.556,49

Übergangsgeld
(Leistung Nr. 3-68101-00-4860)

Ausgaben: 145.514.312,73

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Budget für Ausbildung gem. § 61a SGB IX
(Leistung Nr. 3-68101-00-4880)

Ausgaben: 332.773,19

Kurzarbeitergeld
(Leistung Nr. 3-68101-00-5070)

Ausgaben: 12.120.321.290,91

Transferkurzarbeitergeld
(Leistung Nr. 3-68101-00-5310)

Ausgaben: 355.512.939,23

Förderung von Transfermaßnahmen
(Leistung Nr. 3-68101-00-5320)

Ausgaben: 8.946.099,12

Saison-Kurzarbeitergeld
(Leistung Nr. 3-68101-00-6010)

Ausgaben: 418.775.678,61

Maßnahmen zum nachträglichen Erwerb des
Hauptschulabschlusses für Arbeitnehmerinnen
und Arbeitnehmer
(Leistung Nr. 3-68101-00-7220)

Ausgaben: 850.337,14

683 01 Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an Unternehmen 2.573.100.000,00 8.121.263.341,93 5.548.163.341,93

Erläuterungen
Überplanmäßige Ausgaben 5.548.163.341,93

Verpflichtungsermächtigung: 19.000.000,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 9.192.991,74 | 7.217.144,10 | 16.410.135,84 |
| 2023 ff. | 8.804.510,32 | 2.909.468,28 | 11.713.978,60 |
| Summe | 17.997.502,06 | 10.126.612,38 | 28.124.114,44 |

Erstattung der Lehrgangskosten an Arbeitgeber für während Kurzarbeit
begonnene berufliche Weiterbildungsmaßnahmen
(Leistung Nr. 3-68301-00-0080)

Ausgaben: 3.099.325,85

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Zuschüsse an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber
für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe
behinderter Menschen am Arbeitsleben
(Leistung Nr. 3-68301-00-4640)

Ausgaben: 21.273.588,79

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 9.192.991,74 | 7.217.144,10 | 16.410.135,84 |
| 2023 ff. | 8.804.510,32 | 2.909.468,28 | 11.713.978,60 |
| Summe | 17.997.502,06 | 10.126.612,38 | 28.124.114,44 |

Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz
(Leistung Nr. 3-68301-00-5020)

Ausgaben: -76.659,83

Erstattung der Beiträge zur Sozialversicherung an
Arbeitgeber bei Kug und S-Kug
(Leistung Nr. 3-68301-00-5060)

Ausgaben: 8.096.967.087,12

| | | | |
|--|---------------|--------------|---------------|
| 686 01 Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an Träger | 15.000.000,00 | 5.094.729,81 | -9.905.270,19 |
|--|---------------|--------------|---------------|

Erläuterungen

| | |
|--|--------------|
| Deckung gemäß Haushaltsvermerk für Kapitel 3 Titel 681 01 | 9.905.270,19 |
|--|--------------|

Vergütungen an private Arbeitsvermittlerinnen
und Arbeitsvermittler sowie an Träger der
privaten Arbeitsvermittlung im Rahmen des
Gutscheinverfahrens
(Leistung Nr. 3-68601-00-5030)

| | | | |
|--|------|------|------|
| 863 01 Darlehensweise Gewährung von Leistungen der aktiven Arbeitsförderung | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
|--|------|------|------|

Darlehen für sonstige Hilfen nach dem SGB IX
zur Förderung der Teilhabe behinderter
Menschen am Arbeitsleben.
(Leistung Nr. 3-86301-00-4870)

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

893 01 Zuschüsse für Investitionen im Rahmen von Leistungen der aktiven Arbeitsförderung 1.600.000,00 818.221,44 -781.778,56

Erläuterungen

Deckung gemäß Haushaltsvermerk für Kapitel 3 Titel 681 01 781.778,56

Zuschüsse an Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation (Leistung Nr. 3-89301-00-5050)

Verpflichtungsermächtigung: 300.000,00
davon fällig 2022: 300.000,00
davon fällig 2023 ff.: 0,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|------------------|-----------------------------|-------------------------|-----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 108.000,00 | 0,00 | 108.000,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 108.000,00 | 0,00 | 108.000,00 |

Titelgruppe 01

Tgr. 01 Gesondert refinanzierte Aufgaben (554.450.000,00) (255.673.899,21) (-298.776.100,79)

681 11 Ausgaben an natürliche Personen, die aus der Winterbeschäftigungs-Umlage refinanziert werden 180.000.000,00 154.828.159,76 -25.171.840,24

Erläuterungen

Deckung gemäß Haushaltsvermerk für Kapitel 3 Titel 681 01 25.171.840,24

Wintergeld (Leistung Nr. 3-68111-01-6530)

681 12 Ausgaben an natürliche Personen, die von den Ländern im Rahmen des beruflichen Rehabilitierungsgesetzes (BerRehaG) refinanziert werden 150.000,00 17.791,01 -132.208,99

Erläuterungen

Deckung gemäß Haushaltsvermerk für Kapitel 3 Titel 681 01 132.208,99

681 13 Leistungen an natürliche Personen im Rahmen zusätzlicher arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) 0,00 -52.310,59 -52.310,59

Frühere ESF-Förderprogramme (Leistung Nr. 3-68113-01-0070)

Ausgaben: -52.310,59

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

681 14 Teilnehmerbezogene Programmausgaben
im Rahmen des internationalen Service der BA
(Leistung Nr. 3-68114-01-0010) 4.300.000,00 3.602.607,66 -697.392,34

Erläuterungen

Deckung gemäß Haushaltsvermerk
für Kapitel 3 Titel 681 01 697.392,34

Verpflichtungsermächtigung: 400.000,00
davon fällig 2022: 400.000,00
davon fällig 2023 ff.: 0,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 356.494,09 | 0,00 | 356.494,09 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 356.494,09 | 0,00 | 356.494,09 |

683 11 Erstattung der Beiträge zur Sozialversicherung an
Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber bei
Saison-Kurzarbeitergeld (umlagefinanziert)
(Leistung Nr. 3-68311-01-6540) 250.000.000,00 -788.544,78 -250.788.544,78

Erläuterungen

Deckung gemäß Haushaltsvermerk
für Kapitel 3 Titel 681 01 250.788.544,78

683 12 Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung
schwerbehinderter Menschen
in den allgemeinen Arbeitsmarkt
(Leistung Nr. 3-68312-01-0030) 120.000.000,00 98.066.196,15 -21.933.803,85

Erläuterungen

Deckung gemäß Haushaltsvermerk
für Kapitel 3 Titel 681 01 21.933.803,85

Verpflichtungsermächtigung: 120.000.000,00
davon fällig 2022: 75.000.000,00
davon fällig 2023 ff.: 45.000.000,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 48.443.724,35 | 24.444.372,58 | 72.888.096,93 |
| 2023 ff. | 32.068.852,32 | 10.807.698,73 | 42.876.551,05 |
| Summe | 80.512.576,67 | 35.252.071,31 | 115.764.647,98 |

Kapitel 3

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Abschluss des Kapitels 3

Ausgaben

| | | | |
|---------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Zuweisungen und Zuschüsse | 12.031.550.000,00 | 25.846.636.069,96 | 13.815.086.069,96 |
| Investitionen | 1.600.000,00 | 818.221,44 | -781.778,56 |
| Gesamtausgaben | 12.033.150.000,00 | 25.847.454.291,40 | 13.814.304.291,40 |

Verpflichtungen (Kapitelabschluss):

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 270.660.729,94 | 50.105.595,88 | 320.766.325,82 |
| 2023 ff. | 67.363.685,30 | 22.451.438,37 | 89.815.123,67 |
| Summe | 338.024.415,24 | 72.557.034,25 | 410.581.449,49 |

Kapitel 4

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Kapitel 4

Leistungen zum Ersatz des Arbeitsentgelts bei Arbeitslosigkeit und bei Zahlungsunfähigkeit der Arbeitgeberin oder des Arbeitgebers sowie Erstattungen an andere Sozialversicherungsträger

Ausgaben

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben des Kapitels 4 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu, soweit für ihren Entstehungsgrund keine gesonderte Einnahmezweckbestimmung besteht.

Zuweisungen und Zuschüsse

| | | | | |
|--------|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| 636 01 | Sonstige Zuweisungen an andere Sozialversicherungsträger | 130.000.000,00 | 159.703.424,57 | 29.703.424,57 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk von Tit. 681 02 | 29.703.424,57 | | |
| 676 01 | Erstattung von Leistungen an Arbeitslose gegenüber ausländischen Versicherungsträgern | 26.000.000,00 | 47.748.745,12 | 21.748.745,12 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk von Tit. 681 02 | 21.748.745,12 | | |
| 681 01 | Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit | 19.073.000.000,00 | 19.412.191.387,61 | 339.191.387,61 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk von Tit. 681 02 | 339.191.387,61 | | |
| 681 02 | Insolvenzgeld | 1.600.000.000,00 | 492.618.581,81 | -1.107.381.418,19 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk für Tit. 636 01 | 29.703.424,57 | | |
| | für Tit. 676 01 | 21.748.745,12 | | |
| | für Tit. 681 01 | 339.191.387,61 | | |
| | | 390.643.557,30 | | |

Kapitel 4

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Abschluss des Kapitels 4

Ausgaben

Zuweisungen und Zuschüsse

20.829.000.000,00 20.112.262.139,11 -716.737.860,89

Gesamtausgaben

20.829.000.000,00 20.112.262.139,11 -716.737.860,89

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Kapitel 5

Verwaltungsausgaben SGB III und der Familienkasse, Ausgaben für die Bereitstellung von Ressourcen und Dienstleistungen der BA für die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) sowie Einzugskostenvergütungen

Ausgaben

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen 5, 7 und 8 sind übertragbar.
2. Innerhalb der Hauptgruppen sind die Ausgabemittel und Verpflichtungsermächtigungen jeweils gegenseitig deckungsfähig. Ausnahmen: Die Ausgaben bei Titel 529 01 und Titel 428 11 dürfen nicht verstärkt werden.
3. Die Ausgabemittel und Verpflichtungsermächtigungen der Hauptgruppen 4, 5, 6, 7 und 8 sind jeweils über die Hauptgruppe hinaus bis zu 25 % der Ausgabemittel bzw. Verpflichtungsermächtigungen der deckungsberechtigten Zweckbestimmung gegenseitig deckungsfähig. Ausnahmen: Die Ausgaben bei Titel 529 01 und Titel 428 11 dürfen nicht verstärkt werden.
4. Mehrausgaben im Kapitel 5 (ausgenommen Titel 428 11 und 529 01) dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 1 Titel
119 02 - Erstattungen für Forschungsarbeiten
geleistet werden.
5. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titel
517 01 - Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume,
518 01 - Mieten und Pachten,
519 01 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
711 01 - Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten,
712 01 - Baumaßnahmen von mehr als 6.000.000 EUR im Einzelfall,
812 01 - **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT)** und
821 01 - Grunderwerb
sind gegenseitig deckungsfähig.
6. Die Ausgaben **bei den Titeln**
511 21 - Geschäftsbedarf im Bereich Informationstechnik,
518 21 - Mieten und Pachten IT,
532 11 - Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik und
812 02 - Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik
sind gegenseitig deckungsfähig.
7. Einsparungen bei Titel
519 01 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
711 01 - Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten und
712 01 - Baumaßnahmen von mehr als 6.000.000 EUR im Einzelfall
dienen zur Deckung von Ausgaben bei Titel
831 01 - Liquiditätshilfen an die BA Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH.
8. Mehrausgaben bei Titel
519 01 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen,
711 01 - Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten,
712 01 - Baumaßnahmen von mehr als 6.000.000 EUR im Einzelfall,

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

821 01 - Grunderwerb und

812 **02** - Erwerb von **Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik**

dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 1 Titel

121 01 - Einnahmen aus Gewinnen der BA Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH sowie

131 01 - Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen

geleistet werden.

9. Mehrausgaben im Kapitel 5 (außer bei Titel 428 11 und 529 01) dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 1 Titel

231 01 - Erstattung von Verwaltungskosten durch den Bund

geleistet werden.

10. Einnahmen fließen den Ausgaben zu, soweit für ihren Entstehungsgrund keine gesonderte Einnahmezweckbestimmung besteht.

11. Einnahmen aus der Inanspruchnahme von finanziellen Mitteln der Rehabilitationsträger und der Integrationsämter zur Förderung der Beschäftigung von behinderten und schwerbehinderten Menschen in der BA fließen den Ausgaben zu.

12. Mehrausgaben im Kapitel 5 (außer bei Titel 428 11 und 529 01) im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 1 Titel

231 05 - Erstattung von Verwaltungskosten im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende bei Kapitel 5 durch den Bund

geleistet werden.

13. Mehrausgaben im Kapitel 5 (außer bei Titel 428 11 und 529 01) dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 1 Titel

233 01 - Erstattung von Verwaltungskosten durch zugelassene kommunale Träger (zKT) für Auftragsleistungen der BA

geleistet werden.

14. Mehrausgaben im Kapitel 5 (außer bei Titel 428 11 und 529 01) dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Kapitel 1 Titel

261 01 - Erstattung von sonstigen Verwaltungskosten - ohne Bund -

geleistet werden.

15. Mehrausgaben bei Titel

518 01 - Mieten und Pachten

519 01 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

711 01 - Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten

712 01 - Baumaßnahmen von mehr als 6.000.000 EUR im Einzelfall

dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 1 Titel

124 01 - Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung

geleistet werden.

Haushaltsvermerke zu einzelnen Titeln des Personalhaushaltes

(Anlage 2 zum Haushaltsplan der Bundesagentur für Arbeit):

16. Zu Titel 422 01, 428 01 und 428 11

16.1 Die Umwandlung von Stellen in Planstellen sowie von Planstellen in Stellen im Austausch zwischen den Ansätzen für Kap. 5 und Kap. 6 ist im Einzelfall möglich, wenn bei Stellenbesetzungen die auf Grund des Status der Bewerberin oder des Bewerbers erforderliche Stelle für eine Plankraft nicht in der entsprechenden Ausprägung (Planstelle oder Stelle) verfügbar ist.

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

- 16.2 Im Zusammenhang mit organisatorischen Veränderungen in der Familienkasse sowie mit Versetzungen von und zur Familienkasse dürfen unterjährig Planstellen und Stellen von und zur Familienkasse verlegt werden. Darüber hinaus können Planstellen und Stellen wertgleich getauscht werden.
- 16.3 Eine Leerstelle der entsprechenden Besoldungsgruppe gilt von Beginn der Beurlaubung an als ausgebracht für planmäßige Beamtinnen und Beamte,
- die nach § 92 Absatz 1, § 95 Absatz 1, § 90 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Bundesbeamtengesetzes (BBG) ohne Dienstbezüge mindestens für sechs Monate beurlaubt werden,
 - die nach § 6 der Mutterschutz- und Elternzeitverordnung mindestens sechs Monate ohne Unterbrechung Elternzeit in Anspruch nehmen oder
 - die im unmittelbaren Anschluss an eine Elternzeit zum Zwecke der Fortsetzung der Kinderbetreuung ohne Dienstbezüge beurlaubt werden.
- Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gelten diese Regelungen entsprechend.
- 16.4 Soweit gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 2 Haushaltsgesetz 2020 ein unabweisbarer Bedarf besteht, einen Dienstposten wiederzubesetzen, gilt eine Planstelle für die Beamtin oder den Beamten, die oder der als Ersatzkraft die Funktion wahrnehmen soll, als ausgebracht, wenn die bisherige Inhaberin oder der bisherige Inhaber des Dienstpostens mindestens sechs Monate im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit ohne Wegfall der Dienstbezüge verwendet oder auf eine entsprechende Verwendung vorbereitet werden soll.
Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gilt diese Regelung entsprechend.**
17. Zu Titel 422 01
- 17.1 Der Vermerk "ku Tätigkeitsebene" hat die Bedeutung:
Mit dem Ausscheiden bzw. dem bewertungsgerechten Ansatz der Inhaberin oder des Inhabers aus der Planstelle ist diese in eine Stelle des Titels 428 01 der bezeichneten Tätigkeitsebene (TE) umzuwandeln.
- 17.2 Die im Haushaltsplan ausgebrachten Planstellen der Besoldungsordnung B dürfen entsprechend der Anlage I zum Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) in der jeweils geltenden Fassung besetzt werden.
- 17.3 Planstellen der Besoldungsordnungen C, W und A dürfen auch mit Beamtinnen und Beamten vergleichbarer oder niedrigerer Besoldungsgruppen der jeweils anderen Besoldungsordnungen besetzt werden. Vergleichbar sind Planstellen der BesGr C 3/W 3 und Planstellen der Laufbahn des höheren Dienstes bis maximal der BesGr A 15 sowie Planstellen der BesGr C 2/W 2 und Planstellen der Laufbahn des höheren Dienstes bis maximal der BesGr A 14.
- 17.4 Für Beamtinnen und Beamte in der In-Sich-Beurlaubung gilt vom Beginn der Beurlaubung an eine Leerstelle der entsprechenden BesGr als ausgebracht.
18. Zu Titel 428 01 und 428 11
- 18.1 Zur Einrichtung von Dienstposten für Arbeitsvermittlerinnen und Arbeitsvermittler kann von der Verbindlichkeit des Stellenplanes für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer abgewichen werden.
Für unterjährige Stellenumwandlungen gilt im Rahmen der genehmigten Stellenpläne eine Obergrenze von max. 500 (insgesamt für Kapitel 5 und 6) Arbeitsvermittlerinnen und Arbeitsvermittlern.
Stellenumwandlungen müssen kostenneutral erfolgen. Festlegungen hierzu werden von der Zentrale der BA getroffen.
- 18.2 Von der Verbindlichkeit der Stellenpläne im Arbeitnehmerbereich kann im Falle eines unvorhersehbaren und unabweisbaren Bedarfs unterjährig wie folgt abgewichen werden:
- 18.2.1 Für unterjährige Stellenumwandlungen gilt im Rahmen der genehmigten Stellenpläne eine Obergrenze von max. 4.000 Stellen.
- 18.2.2 Die im Haushaltsplan **2021** für die TE I ausgewiesene Gesamt-Anzahl von Stellen darf um max. 20 Prozent erhöht werden.
- 18.2.3 Die im Haushaltsplan **2021** für die TE II bis VIII jeweils ausgewiesene Anzahl von Stellen darf jeweils um max. 10 Prozent erhöht werden.
- 18.2.4 Stellenumwandlungen müssen kostenneutral erfolgen. Für jede wegfallende Stelle ist darüber hinaus eine Effizienzrendite in Höhe von 5 Prozent des durchschnittlichen Personalkostensatzes bei Titel 428 01 jährlich zu erbringen; das Haushaltssoll zu Titel 428 01 wird für die Dauer der Umwandlungen in entsprechendem Umfang reduziert.
- 18.2.5 Anzahl und Wertigkeit der durch 18.2.1 bis 18.2.3 vorgenommenen Stellenveränderungen werden in der Anlage 2 zum Haushaltsplan **2022** ausgewiesen.
- 18.2.6 Die Inanspruchnahme des HH-Vermerks Nr. 18.2 zum Titel 428 01 ist ausschließlich durch die Zentrale zugelassen.

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

- 18.3 Die von der Familienkasse im Zuge der Gesetzesänderung zum Kinderzuschlag (Starke-Familien-Gesetz aus 2019) ausgebrachten insgesamt 59 Stellen für das Aufgabengebiet Rechtsangelegenheiten (RA) in Bezug auf die sozialgerichtlichen Verfahren zum Kinderzuschlag werden bis zur abschließenden Bewertung der Fallzahlenentwicklung (Kinder, für die KiZ gezahlt wird) gesperrt.
Die Entsperrung erfolgt durch den Vorstand der BA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen.**
- 18.4 Die von der Familienkasse ausgebrachten insgesamt 3,5 Stellen für Kindergeld EStG mit Bezug zum zwischen- und überstaatlichen Recht (zÜR) werden im Hinblick auf die weitere Entwicklung der entsprechenden Kinderzahlen gesperrt.
Die Entsperrung erfolgt durch den Vorstand der BA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen.**
- 18.5 Die für den unterjährigen Einkauf von Dienstleistungen aus dem Service Portfolio für gemeinsame Einrichtungen und/oder zugelassene kommunale Träger ausgebrachten 130,0 zusätzlichen Stellen werden gesperrt. Sofern im Laufe des Jahres durch entsprechenden Einkauf von Dienstleistungen aus dem Service Portfolio ein rechnerischer Anteil sachgrundloser Befristungen größer als 2,5 Prozent entsteht, können**
- bis zu 100 gesperrte Stellen für allgemeine Dienstleistungen für gemeinsame Einrichtungen und
- bis zu 30 Stellen für allgemeine Dienstleistungen für zugelassene kommunale Träger
entsperrt werden.
Die Entsperrung erfolgt durch den Vorstand im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Bundesministerium der Finanzen.
- 18.6 700 Stellen für Corona-bedingten Mehrbedarf, die mit kw-Vermerk 31.12.2022 versehen sind, sind gesperrt. Die Entsperrung erfolgt durch den Vorstand mit Zustimmung des Verwaltungsrates. Der Personalmehrbedarf ist auf Grundlage der Entwicklung der Bearbeitungszahlen**
- für Anträge auf Arbeitslosen-, Insolvenz- und Kurzarbeitergeld,
- der Schlussrechnungen und der Qualitätssicherungsmaßnahmen für Kurzarbeitergeld sowie
- in der Beratung und Vermittlung
darzulegen.
Bei einer Teilentsperrung des gesperrten Corona-bedingten Gesamtbedarfs von 2.500 Beschäftigungsmöglichkeiten (1.800 Ermächtigungen/700 Stellen kw 31.12.2022) erfolgt eine Aufteilung in Stellen zu Beschäftigungsmöglichkeiten im Verhältnis 700 zu 2.500.
- 18.7 Die für die Neueinkäufe der Serviceleistung O.7 Telefonie (Inbound) ausgebrachten 87 zusätzlichen Stellen werden gesperrt. Eine Entsperrung ist abhängig vom Vorliegen eines spezifischen Beschlusses der Trägerversammlung zum möglicherweise stattfindenden Einkauf der Serviceleistung und dem Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales.**
- 18.8 Die für die Verbesserung der telefonischen Erreichbarkeit in der Serviceleistung O.7 Telefonie (Inbound) ausgebrachten 50 zusätzlichen Stellen werden gesperrt. Eine Entsperrung ist abhängig vom Vorliegen eines spezifischen Beschlusses der Trägerversammlung zum möglicherweise stattfindenden Einkauf der Serviceleistung und dem Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales.**
- 19. Zu Titel 428 11**
- 19.1 Der Vermerk „ku Tätigkeitsebene“ hat die Bedeutung:
Mit dem Ausscheiden bzw. dem bewertungsgerechten Ansatz der Inhaberin oder des Inhabers aus einer AT-Stelle ist diese in eine Stelle des Titels 428 01 der bezeichneten Tätigkeit (TE) umzuwandeln.**
- 20. Zu Titel 427 09**
- 20.1 1.800 Ermächtigungen für Corona-bedingten Mehrbedarf sind gesperrt. Die Entsperrung erfolgt durch den Vorstand mit Zustimmung des Verwaltungsrates. Der Personalmehrbedarf ist auf Grundlage der Bearbeitungszahlen**
- für Anträge auf Arbeitslosen-, Insolvenz- und Kurzarbeitergeld sowie
- der Schlussrechnungen und der Qualitätssicherungsmaßnahmen für Kurzarbeitergeld
darzulegen.
Bei einer Teilentsperrung des gesperrten Corona-bedingten Gesamtbedarfs von 2.500 Beschäftigungsmöglichkeiten (1.800 Ermächtigungen/700 Stellen kw 31.12.2022) erfolgt eine Aufteilung in Ermächtigungen zu Beschäftigungsmöglichkeiten im Verhältnis 1.800 zu 2.500.

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

20.2 Die für die Bewältigung des erwarteten Corona-bedingten höheren Anrufaufkommens in der Serviceleistung O.7 Telefonie (Inbound) ausgebrachten 96 zusätzlichen Ermächtigungen werden gesperrt. Eine Entsperrung ist abhängig vom Vorliegen erhöhter Fallzahlen, dem möglicherweise stattfindenden Einkauf zusätzlicher Inboundkapazitäten als Reaktion auf einen kurzfristigen Anstieg der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften und dem Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales.

Dienstleistungen für die Grundsicherung für Arbeitsuchende und Verwaltungsausgaben für die Familienkasse:

Die im Kapitel 5 veranschlagten Ausgaben können Anteile enthalten, die für die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende sowie die Gewährung von Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz und dem Bundeskindergeldgesetz aufgebracht und vom Bund refinanziert werden. Die Verwaltungskostenerstattungen des Bundes werden bei Kapitel 1 Titel 231 01 und Titel 231 05 von der BA vereinnahmt.

Personalausgaben

| | | | | |
|--------|---|------------------|------------------|----------------|
| 412 01 | Aufwendungen der Organe und der Ausschüsse außerhalb der Organe der Bundesagentur für Arbeit | 400.000,00 | 131.857,71 | -268.142,29 |
| 421 01 | Bezüge des Vorsitzenden und der Mitglieder des Vorstands | 570.000,00 | 566.700,12 | -3.299,88 |
| 422 01 | Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten, Professorinnen und Professoren | 418.900.000,00 | 399.204.117,16 | -19.695.882,84 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk | | | |
| | für Kapitel 5 Titel 427 09 | 13.862.200,24 | | |
| | für Kapitel 5 Titel 452 02 | 1.404.948,19 | | |
| | | 15.267.148,43 | | |
| 424 01 | Zuweisung an den Versorgungsfonds der BA | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 427 09 | Entgelte der Kräfte mit befristetem Arbeitsvertrag sowie der Kräfte mit befristetem Arbeitsvertrag für Sonderprojekte (ohne AT) | 216.200.000,00 | 230.062.200,24 | 13.862.200,24 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk | | | |
| | von Kapitel 5 Titel 422 01 | 13.862.200,24 | | |
| 427 19 | Vergütungen der Studierenden und der Auszubildenden sowie der Praktikantinnen und Praktikanten | 98.700.000,00 | 84.003.955,72 | -14.696.044,28 |
| 428 01 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (ohne AT) | 3.411.700.000,00 | 3.396.690.696,27 | -15.009.303,73 |
| 428 11 | Entgelte der außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 62.790.000,00 | 54.069.284,90 | -8.720.715,10 |
| | Haushaltsvermerk | | | |
| | Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Anzahl der nach AT-Ebenen ausgebrachten Stellen, der Spannbreiten des jährlichen Gehalts, der Anzahl der Personen, die eine besondere Rekrutierungskomponente erhalten können, sowie hinsichtlich des Gesamtansatzes verbindlich. | | | |

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|---------------|---|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 441 01 | Beihilfen aufgrund der Bundesbeihilfeverordnung außer für Bezieherinnen und Bezieher von Versorgungsbezügen | 35.000.000,00 | 27.071.706,59 | -7.928.293,41 |
| 443 01 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen einschließlich Inanspruchnahme von besonderen Fachdiensten/ -kräften | 2.140.000,00 | 1.737.729,55 | -402.270,45 |
| | Betriebsärztinnen und Betriebsärzte sowie Fachkräfte für Arbeitssicherheit, überbetriebliche, betriebsärztliche und sicherheitstechnische Dienste | | | |
| | (Leistung Nr. 5-44301-00-0010) | | | |
| | Ausgaben: | 1.698.517,23 | | |
| | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | | | |
| | (Leistung Nr. 5-44301-00-0030) | | | |
| | Ausgaben: | 39.212,32 | | |
| 443 02 | Betriebliches Gesundheitsmanagement | 1.600.000,00 | 860.039,15 | -739.960,85 |
| | Haushaltsvermerk | | | |
| | Unter Berücksichtigung der Maßgaben der Rahmenvereinbarung zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement und weiterer konkretisierender Weisungen können insbesondere Aktivitäten und Maßnahmen mit einem kollektiven und präventiven Ansatz für die Beschäftigten unentgeltlich oder gegen eine anteilige Kostenbeteiligung durchgeführt werden. | | | |
| | Betriebsärztinnen und Betriebsärzte sowie Fachkräfte für Arbeitssicherheit, überbetriebliche, betriebsärztliche und sicherheitstechnische Dienste | | | |
| | (Leistung Nr. 5-44302-00-0010) | | | |
| | Ausgaben: | 0,00 | | |
| | Erläuterungen | | | |
| | Betriebliches Gesundheitsmanagement | | | |
| | (Leistung Nr. 5-44302-00-0020) | | | |
| | Ausgaben: | 860.039,15 | | |
| 451 01 | Zuschüsse für soziale Einrichtungen | 1.100.000,00 | 573.353,22 | -526.646,78 |
| | Haushaltsvermerk | | | |
| | Unter Berücksichtigung der Maßgaben der vertraglichen Vereinbarungen und weiterer konkretisierender Weisungen zum Familienservice der BA kann die Kostenübernahme für bestimmte Betreuungsverpflichtungen der Beschäftigten arbeitgeberseitig vollständig oder anteilig erfolgen. | | | |

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|--------------------------------------|---|----------------|----------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 452 02 | Erstattungen an die Unfallversicherung Bund und Bahn (UVB) | 14.500.000,00 | 15.904.948,19 | 1.404.948,19 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk von Kapitel 5 Titel 422 01 | 1.404.948,19 | | |
| 453 01 | Trennungsgeld, Fahrkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen | 8.000.000,00 | 5.214.731,10 | -2.785.268,90 |
| Sächliche Verwaltungsausgaben | | | | |
| 511 01 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Wartung | 118.000.000,00 | 123.816.977,82 | 5.816.977,82 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk von Kapitel 5 Titel 514 01 | 1.595.810,30 | | |
| | von Kapitel 5 Titel 518 01 | 548.406,44 | | |
| | von Kapitel 5 Titel 519 01 | 3.672.761,08 | | |
| | | 5.816.977,82 | | |
| 511 21 | Geschäftsbedarf im Bereich Informationstechnik | 150.934.000,00 | 157.891.138,85 | 6.957.138,85 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk von Kapitel 5 Titel 532 11 | 6.957.138,85 | | |
| 514 01 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 13.200.000,00 | 11.604.189,70 | -1.595.810,30 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk für Kapitel 5 Titel 511 01 | 1.595.810,30 | | |
| 517 01 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 122.500.000,00 | 126.941.786,10 | 4.441.786,10 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk von Kapitel 5 Titel 518 01 | 4.441.786,10 | | |
| 518 01 | Mieten und Pachten | 123.500.000,00 | 118.509.807,46 | -4.990.192,54 |
| | Haushaltsvermerk | | | |
| | Einnahmen aus Ersatzleistungen für Schäden an Leasingfahrzeugen, die nicht zur Instandsetzung bestimmt werden, fließen den Ausgaben zu. | | | |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk für Kapitel 5 Titel 517 01 | 4.441.786,10 | | |
| | für Kapitel 5 Titel 511 01 | 548.406,44 | | |
| | | 4.990.192,54 | | |
| 518 21 | Mieten und Pachten IT | 72.400.000,00 | 89.240.379,14 | 16.840.379,14 |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk von Kapitel 5 Titel 532 11 | 16.840.379,14 | | |

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|---------------|---|----------------|----------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 519 01 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 119.000.000,00 | 114.186.656,31 | -4.813.343,69 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk | | | |
| | für Kapitel 5 Titel 511 01 | 3.672.761,08 | | |
| | für Kapitel 5 Titel 531 01 | 1.140.582,61 | | |
| | | 4.813.343,69 | | |
| 523 01 | Wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | 1.200.000,00 | 931.500,66 | -268.499,34 |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk | | | |
| | für Kapitel 5 Titel 531 01 | 32.787,56 | | |
| | für Kapitel 5 Titel 531 02 | 235.711,78 | | |
| | | 268.499,34 | | |
| 525 01 | Aus- und Fortbildung | 40.000.000,00 | 15.307.591,17 | -24.692.408,83 |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk | | | |
| | für Kapitel 5 Titel 531 02 | 243.729,66 | | |
| | für Kapitel 5 Titel 544 01 | 459.560,23 | | |
| | | 703.289,89 | | |
| 526 01 | Gerichts- und ähnliche Kosten | 19.000.000,00 | 10.504.566,09 | -8.495.433,91 |
| 526 02 | Sachverständige, Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen | 54.100.000,00 | 33.263.157,84 | -20.836.842,16 |
| | Beratungsleistungen, Honorare und Reisekosten an externe Referenten, Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen | | | |
| | (Leistung Nr. 5-526 02-00-0010) | | | |
| | Ausgaben: | 2.891.206,53 | | |
| | Ärztliche Begutachtungen (Leistung Nr. 5-526 02-00-0020) | | | |
| | Ausgaben: | 29.309.716,36 | | |
| | Ärztliche Bescheinigungen außerhalb des ärztlichen Dienstes (Leistung Nr. 5-526 02-00-0030) | | | |
| | Ausgaben: | 1.062.234,95 | | |
| 527 01 | Dienstreisen | 32.000.000,00 | 5.212.178,11 | -26.787.821,89 |
| 527 03 | Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretung und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen der schwerbehinderten Beschäftigten | 2.000.000,00 | 595.588,12 | -1.404.411,88 |
| 529 01 | Außergewöhnlicher Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen | 630.000,00 | 124.573,02 | -505.426,98 |

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|---------------|---|----------------|----------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 531 01 | Verwarentgelte für Einlagen bei Finanzinstituten | 6.000.000,00 | 7.173.370,17 | 1.173.370,17 |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk | | | |
| | von Kapitel 5 Titel 519 01 | 1.140.582,61 | | |
| | von Kapitel 5 Titel 523 01 | 32.787,56 | | |
| | | 1.173.370,17 | | |
| 531 02 | Abzuführende Steuern sowie IHK-Beiträge | 1.400.000,00 | 1.879.441,44 | 479.441,44 |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk | | | |
| | von Kapitel 5 Titel 523 01 | 235.711,78 | | |
| | von Kapitel 5 Titel 525 01 | 243.729,66 | | |
| | | 479.441,44 | | |
| 532 03 | Sonstige Dienstleistungsaufträge an Dritte | 106.600.000,00 | 91.305.747,48 | -15.294.252,52 |
| | Erläuterungen | | | |
| | Personaldienstleistungen, Verwaltungskostenerstattungen an Externe (Leistung Nr. 5-53203-00-0010) | | | |
| | Ausgaben: | 40.652.276,98 | | |
| | Scandienstleistungen eAkte (Leistung Nr. 5-53203-00-0020) | | | |
| | Ausgaben: | 50.653.470,50 | | |
| 532 11 | Aufträge und Dienstleistungen im Bereich Informationstechnik | 402.690.000,00 | 334.589.014,05 | -68.100.985,95 |
| | Haushaltsvermerk | | | |
| | Nach § 77a SGB IV i. V. m. § 63 Abs. 3 S. 2 BHO wird zugelassen, dass von der BA im Bereich der Datenverarbeitung entwickelte Software unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung im Inland abgegeben wird, soweit Gegenseitigkeit besteht. | | | |
| | Deckung gemäß Haushaltsvermerk | | | |
| | für Kapitel 5 Titel 511 21 | 6.957.138,85 | | |
| | für Kapitel 5 Titel 518 21 | 16.840.379,14 | | |
| | | 23.797.517,99 | | |
| 539 99 | Vermischte Verwaltungsausgaben | 1.180.000,00 | 772.116,47 | -407.883,53 |
| | Haushaltsvermerk | | | |
| | Aus diesen Ausgaben können auch Zuwendungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. | | | |
| 542 01 | Öffentlichkeitsarbeit | 13.900.000,00 | 9.028.658,26 | -4.871.341,74 |
| | Haushaltsvermerk | | | |
| | Nach § 77a SGB IV i. V. m. § 63 Abs. 3 S. 2 BHO wird zugelassen, dass Publikationsmittel der Öffentlichkeitsarbeit gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich abgegeben werden. | | | |

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

543 01 Veröffentlichungen und Fachinformationen 25.000.000,00 18.428.629,12 -6.571.370,88

Haushaltsvermerk

Nach § 77a SGB IV i. V. m. § 63 Abs. 3 S. 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstige Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich abgegeben werden.

544 01 Forschung, Untersuchungen und Ähnliches 9.000.000,00 9.459.560,23 459.560,23

Deckung gemäß Haushaltsvermerk
von Kapitel 5 Titel 525 01 459.560,23

545 01 Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen 8.300.000,00 2.706.672,49 -5.593.327,51

546 88 Förderung des Vorschlagswesens 230.000,00 72.589,88 -157.410,12

547 01 Sachausgaben im Rahmen der Mobilität innerhalb der EU 2.700.000,00 675.291,67 -2.024.708,33

Zuweisungen und Zuschüsse

636 01 Einzugskostenvergütungen 481.064.000,00 481.063.778,39 -221,61

663 01 Aufwendungs- und Förderungszuschüsse zur Schaffung von Wohnungen für Verwaltungsangehörige 10.000,00 0,00 -10.000,00

681 01 Studienbeihilfen und Stipendien 800.000,00 619.990,11 -180.009,89

685 01 Beiträge an Vereine, Gesellschaften und Institute sowie an internationale Organisationen 1.150.000,00 1.138.878,72 -11.121,28

Investitionen

711 01 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten 34.500.000,00 24.101.124,35 -10.398.875,65

Verpflichtungsermächtigung: 20.996.000,00
 fällig 2022 12.876.000,00
 fällig 2023 ff. 8.120.000,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 3.734.745,00 | 0,00 | 3.734.745,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 3.734.745,00 | 0,00 | 3.734.745,00 |

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

712 01 Baumaßnahmen von mehr als 6.000.000 EUR im Einzelfall 22.500.000,00 11.231.123,93 -11.268.876,07

Haushaltsvermerk

Planungskosten, die vor der Anerkennung von Haushaltsunterlagen entstehen, dürfen aus den verfügbaren Haushaltsmitteln bestritten werden.

Verpflichtungsermächtigung: 97.086.000,00
 fällig 2022 27.419.000,00
 fällig 2023 ff. 69.667.000,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|------------------|-----------------------------|-------------------------|-----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 9.939.000,00 | 0,00 | 9.939.000,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 9.939.000,00 | 0,00 | 9.939.000,00 |

Erläuterungen

Nach § 24 Abs. 3 BHO gesperrte Ausgabemittel gemäß Haushaltsplan 4.200.000,00

Entsperrungen 0,00
 Am Jahresende 2021 noch gesperrt 4.200.000,00

verfügbar somit 18.300.000,00
 Ist-Ausgaben 2021 11.231.123,93
7.068.876,07

Nach § 24 Abs. 3 BHO gesperrte Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsplan 22.481.000,00
 Entsperrungen 0,00
 Am Jahresende 2021 noch gesperrt 22.481.000,00

verfügbar somit 74.605.000,00
 Ist-Bindungen 2021 (fällig 2022 und 2023 ff.) 9.939.000,00
64.666.000,00

811 01 Erwerb von Fahrzeugen 200.000,00 0,00 -200.000,00

Haushaltsvermerk

Einnahmen aus Ersatzleistungen für Schäden an Fahrzeugen der Bundesagentur, die nicht zur Instandsetzung bestimmt werden, fließen einschließlich etwaiger Restwerterlöse den Ausgaben zu.

Verpflichtungsermächtigung: 200.000,00
 fällig 2022 200.000,00
 fällig 2023 ff. 0,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|------------------|-----------------------------|-------------------------|-----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

812 01 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke (ohne IT) 10.500.000,00 8.144.334,32 -2.355.665,68

Verpflichtungsermächtigung: 500.000,00
 fällig 2022 500.000,00
 fällig 2023 ff. 0,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 26.931,98 | 0,00 | 26.931,98 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 26.931,98 | 0,00 | 26.931,98 |

812 02 Erwerb von Anlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software im Bereich Informationstechnik 62.450.000,00 53.447.017,07 -9.002.982,93

Verpflichtungsermächtigung: 53.000.000,00
 fällig 2022 23.000.000,00
 fällig 2023 ff. 30.000.000,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 11.366.170,93 | 457,64 | 11.366.628,57 |
| 2023 ff. | 3.196.027,20 | 88,48 | 3.196.115,68 |
| Summe | 14.562.198,13 | 546,12 | 14.562.744,25 |

821 01 Grunderwerb 200.000,00 87.511,64 -112.488,36

Haushaltsvermerk

Der Erlös aus der Veräußerung von Grundstücken der BA fließt den Ausgaben bis zur Höhe des Kaufpreises von zu beschaffenden Grundstücken zu, wenn die Veräußerung und der Erwerb Gegenstand desselben Kaufvertrages sind.

Verpflichtungsermächtigung: 0,00
 fällig 2022 0,00
 fällig 2023 ff. 0,00

Verpflichtungen:

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 2023 ff. | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Kapitel 5

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|--------|--|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 831 01 | Liquiditätshilfen an die BA Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 863 01 | Darlehen zur Schaffung von Wohnungen für Verwaltungsangehörige | 100.000,00 | 0,00 | -100.000,00 |

Abschluss des Kapitels 5

Ausgaben

| | | | |
|-------------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Personalausgaben | 4.271.600.000,00 | 4.216.091.319,92 | -55.508.680,08 |
| Sächliche Verwaltungsausgaben | 1.445.464.000,00 | 1.284.221.181,65 | -161.242.818,35 |
| Zuweisungen und Zuschüsse | 483.024.000,00 | 482.822.647,22 | -201.352,78 |
| Investitionen | 130.450.000,00 | 97.011.111,31 | -33.438.888,69 |
| Gesamtausgaben | 6.330.538.000,00 | 6.080.146.260,10 | -250.391.739,90 |

Verpflichtungen (Kapitelabschluss):

| für das Jahr ... | 2021 eingegangene Bindungen | Bindungen aus Vorjahren | Gesamtstand aller Verpflichtungen |
|---------------------|--------------------------------|----------------------------|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 2022 | 25.066.847,91 | 457,64 | 25.067.305,55 |
| 2023 ff. | 3.196.027,20 | 88,48 | 3.196.115,68 |
| Summe | 28.262.875,11 | 546,12 | 28.263.421,23 |

Kapitel 6

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Kapitel 6

Personalausgaben für Kernaufgaben SGB II sowie Ausgaben für überörtliche Aufgaben SGB II (üKo)

Ausgaben

Haushaltsvermerk

1. Mehrausgaben im Kapitel 6 (außer bei Titel 428 11) dürfen bis zur Höhe der erwarteten Mehreinnahmen bezogen auf einzelne Erstattungstatbestände bei Kapitel 1 Titel 231 04 - Erstattung von Verwaltungskosten im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende bei Kapitel 6 durch den Bund geleistet werden.
2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 4 sind gegenseitig deckungsfähig. Ausnahme: Die Ausgaben bei Titel 428 11 dürfen nicht verstärkt werden.
3. Einsparungen bei Ausgaben der Hauptgruppe 4 dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 547 99 - Verwaltungsausgaben SGB II für überörtlich zu erbringende Aufgaben der BA (üKo).
4. Einnahmen aus der Inanspruchnahme von finanziellen Mitteln der Rehabilitationsträger und der Integrationsämter zur Förderung der Beschäftigung von behinderten und schwerbehinderten Menschen in der BA fließen den Ausgaben zu.
5. Einnahmen fließen den Ausgaben zu, soweit für ihren Entstehungsgrund keine gesonderte Einnahmezweckbestimmung besteht.

Haushaltsvermerke zu einzelnen Titeln des Personalhaushaltes

(Anlage 2 zum Haushaltsplan der Bundesagentur für Arbeit):

6. Zu Titel 422 01, 428 01 und 428 11
 - 6.1 Die Umwandlung von Stellen in Planstellen sowie von Planstellen in Stellen im Austausch zwischen den Ansätzen für Kap. 5 und Kap. 6 ist im Einzelfall möglich, wenn bei Stellenbesetzungen die auf Grund des Status der Bewerberin oder des Bewerbers erforderliche Stelle für eine Plankraft nicht in der entsprechenden Ausprägung (Planstelle oder Stelle) verfügbar ist.
 - 6.2 Eine Leerstelle der entsprechenden Besoldungsgruppe gilt von Beginn der Beurlaubung an als ausgebracht für planmäßige Beamtinnen und Beamte,
 - die nach § 92 Absatz 1, § 95 Absatz 1, § 90 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Bundesbeamtengesetzes (BBG) ohne Dienstbezüge mindestens für sechs Monate beurlaubt werden,
 - die nach § 6 der Mutterschutz- und Elternzeitverordnung mindestens sechs Monate ohne Unterbrechung Elternzeit in Anspruch nehmen oder
 - die im unmittelbaren Anschluss an eine Elternzeit zum Zwecke der Fortsetzung der Kinderbetreuung ohne Dienstbezüge beurlaubt werden.Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gelten diese Regelungen entsprechend.
 - 6.3 Soweit gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 2 Haushaltsgesetz 2020 ein unabweisbarer Bedarf besteht, einen Dienstposten wiederzubesetzen, gilt eine Planstelle für die Beamtin oder den Beamten, die oder der als Ersatzkraft die Funktion wahrnehmen soll, als ausgebracht, wenn die bisherige Inhaberin oder der bisherige Inhaber des Dienstpostens mindestens sechs Monate im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit ohne Wegfall der Dienstbezüge verwendet oder auf eine entsprechende Verwendung vorbereitet werden soll. Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gilt diese Regelung entsprechend.**
7. Zu Titel 422 01
 - 7.1 Der Vermerk "ku Tätigkeitsebene" hat die Bedeutung:
Mit dem Ausscheiden bzw. dem bewertungsgerechten Ansatz der Inhaberin oder des Inhabers aus der Planstelle **ist diese** in eine Stelle des Titels 428 01 der bezeichneten Tätigkeitsebene (TE) **umzuwandeln**.
 - 7.2 Die im Haushaltsplan ausgebrachten Planstellen der Besoldungsordnung B dürfen entsprechend der Anlage I zum Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) in der jeweils geltenden Fassung besetzt werden.

Kapitel 6

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

7.3 Planstellen der Besoldungsordnungen C, W und A dürfen auch mit Beamtinnen und Beamten vergleichbarer oder niedrigerer Besoldungsgruppen der jeweils anderen Besoldungsordnungen besetzt werden. Vergleichbar sind Planstellen der BesGr C 3/W 3 und Planstellen der Laufbahn des höheren Dienstes bis maximal der BesGr A 15 sowie Planstellen der BesGr C 2/W 2 und Planstellen der Laufbahn des höheren Dienstes bis maximal der BesGr A 14.

7.4 Für Beamtinnen und Beamte in der In-Sich-Beurlaubung gilt vom Beginn der Beurlaubung an eine Leerstelle der entsprechenden BesGr als ausgebracht.

8. Zu Titel 428 01 und 428 11

8.1 Zur Einrichtung von Dienstposten für Arbeitsvermittlerinnen und Arbeitsvermittler kann von der Verbindlichkeit des Stellenplanes für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer abgewichen werden.
Für unterjährige Stellenumwandlungen gilt im Rahmen der genehmigten Stellenpläne eine Obergrenze von max. 500 (insgesamt für Kapitel 5 und 6) Arbeitsvermittlerinnen und Arbeitsvermittlern.
Stellenumwandlungen müssen kostenneutral erfolgen. Festlegungen hierzu werden von der Zentrale der BA getroffen.

8.2 Von der Verbindlichkeit der Stellenpläne im Arbeitnehmerbereich kann im Falle eines unvorhersehbaren und unabwendbaren Bedarfs unterjährig wie folgt abgewichen werden:

8.2.1 Für unterjährige Stellenumwandlungen gilt im Rahmen der genehmigten Stellenpläne eine Obergrenze von max. 4.000 Stellen.

8.2.2 Die im Haushaltsplan **2021** für die TE I ausgewiesene Gesamt-Anzahl von Stellen darf um max. 20 Prozent erhöht werden.

8.2.3 Die im Haushaltsplan **2021** für die TE II bis VIII jeweils ausgewiesene Anzahl von Stellen darf jeweils um max. 10 Prozent erhöht werden.

8.2.4 Stellenumwandlungen müssen kostenneutral erfolgen. Für jede wegfallende Stelle ist darüber hinaus eine Effizienzrendite in Höhe von 5 Prozent des durchschnittlichen Personalkostensatzes bei Titel 428 01 jährlich zu erbringen; das Haushaltssoll zu Titel 428 01 wird für die Dauer der Umwandlungen in entsprechendem Umfang reduziert.

8.2.5 Anzahl und Wertigkeit der durch 8.2.1 bis 8.2.3 vorgenommenen Stellenveränderungen werden in der Anlage 2 zum Haushaltsplan **2022** ausgewiesen.

8.2.6 Die Inanspruchnahme des HH-Vermerks Nr. **8.2** zum Titel 428 01 ist ausschließlich durch die Zentrale zugelassen.

8.3 Sofern unterjährig kommunales Personal sowie Kräfte im Rahmen der Amtshilfe dauerhaft aus gemeinsamen Einrichtungen ausscheiden, können besondere Stellen für Dauerkräfte (ohne AT) eingerichtet und genutzt werden. Der dauerhafte Rückzug kommunalen Personals kann nur kompensiert werden, wenn

1. der Rückzug tatsächlich bereits erfolgt ist und durch die Trägerversammlung beschlossen ist,
2. eine Kompensation des Kapazitätsverlustes nicht anderweitig möglich ist,
3. durch den dauerhaften Rückzug ein Personalbedarf nach den Kriterien der Personalbedarfsermittlung (u.a. Betreuungsschlüssel) wie bisher besteht sowie
4. der kommunale Träger weiterhin angemessen (mindestens 15,2 Prozent) Personal zur Verfügung stellt.

Perspektivisch gemeldete Rückzüge der kommunalen Personalausstattung bzw. von Amtshilfekräften werden nicht berücksichtigt.

Für die Kompensation von dauerhaft ausgeschiedenen Amtshilfekräften müssen die o. g. Kriterien analog erfüllt werden. Die Inanspruchnahme ist auf 150 Stellen begrenzt.

Die Nutzung der Stellen ist nur dann möglich, wenn die o. g. Kriterien erfüllt und nachgewiesen sind.

8.4 Für das Bundesprogramm „Innovative Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben – rehapro“ werden **0,5** gesperrte und mit einem kw-Vermerk zum 31. Dezember 2024 versehene Stellen sowie weitere 100 gesperrte und mit einem kw-Vermerk zum 31. Dezember 2026 versehene Stellen zur Verfügung gestellt.

Die Stellen werden durch den Vorstand nach einem Beschluss der jeweils zuständigen Trägerversammlung freigegeben, wenn der Zuwendungsbescheid an die jeweilige gemeinsame Einrichtung für das Bundesprogramm rehapro erlassen wurde.

Die Freigabe setzt voraus, dass

- die zusätzlich benötigten Stellen aus dem Bundesprogramm rehapro finanziert und
- die Deckung des Personalbedarfs für die Umsetzung des Bundesprogramms rehapro nicht durch eigenes Bestandspersonal oder durch mögliche Personalüberhänge aus anderen gemeinsamen Einrichtungen oder den Agenturen für Arbeit möglich war.

Kapitel 6

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

8.5 Für die Umsetzung der §§ 16e und 16i SGB II stehen 174 gesperrte Stellen zur Verfügung. Die Entsperrung erfolgt durch den Vorstand der BA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Bundesministerium der Finanzen.

Die Entsperrung und Ausbringung dieser Stellen setzt voraus, dass

- die Trägerversammlung den Personalbedarf beschlossen hat,
- dieser Bedarf u.a. auf Basis des Vorgehensmodells zur Standortbestimmung der Personalausstattung der gemeinsamen Einrichtungen begründet ist und
- bei der Deckung des Personalbedarfs für die Umsetzung der §§ 16e und 16i SGB II eigenes Bestandspersonal sowie mögliche Personalüberhänge aus anderen gemeinsamen Einrichtungen und den Agenturen für Arbeit vorrangig berücksichtigt wurden.

8.6 Die für die Einrichtung der neuen gemeinsamen Einrichtung Hanau eingebrachten 87 Stellen sind gesperrt. Die Entsperrung erfolgt durch den Vorstand im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Die Entsperrung und Ausbringung dieser Stellen setzt voraus, dass

- **die rechtlichen Voraussetzungen für die Einrichtung der neuen gemeinsamen Einrichtung vorliegen und**
- **die detaillierte und mit der Stadt Hanau abgestimmte Umsetzungsplanung hinsichtlich der Stellenbedarfe der Bundesagentur für Arbeit – getrennt nach Bedarfen für die Implementierung der neuen gemeinsamen Einrichtung (Vorarbeiten) und Dauerbedarfen nach Abschluss der notwendigen Vorarbeiten – nachvollziehbar vorliegt.**

Die Stellen, die für die Implementierung der neuen Einrichtung (Vorarbeiten) aufgrund des Umsetzungsplanes notwendig sind, werden nach Abschluss der Vorarbeiten umgehend der Bewirtschaftung entzogen und mit dem Haushalt 2023 in Abgang gestellt.

9. Zu Titel 427 09

Der Umfang der mit befristetem Arbeitsvertrag beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der BA zur Umsetzung des SGB II in den gemeinsamen Einrichtungen wird mit der verbindlichen Erläuterung Nr. 2 zum Kapitel 1101 Titelgruppe 01 Titel 636 13 – Verwaltungskosten für die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende – des Bundeshaushaltsplans in der jeweils geltenden Fassung begrenzt.

Personalausgaben

| | | | | |
|--------|--|------------------|------------------|----------------|
| 421 01 | Bezüge des Vorsitzenden und der Mitglieder des Vorstands | 380.000,00 | 377.800,08 | -2.199,92 |
| 422 01 | Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten, Professorinnen und Professoren | 182.500.000,00 | 169.707.573,14 | -12.792.426,86 |
| 424 01 | Zuweisungen an den Versorgungsfonds der BA | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 427 09 | Entgelte der Kräfte mit befristetem Arbeitsvertrag (ohne AT) | 31.500.000,00 | 5.122.574,72 | -26.377.425,28 |
| 427 19 | Vergütungen der Praktikantinnen und Praktikanten | 500.000,00 | 62.266,11 | -437.733,89 |
| 428 01 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (ohne AT) | 2.602.400.000,00 | 2.540.272.088,49 | -62.127.911,51 |
| 428 11 | Entgelte der außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 10.300.000,00 | 6.851.113,63 | -3.448.886,37 |
| | Haushaltsvermerk | | | |
| | Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Anzahl der nach AT-Ebenen ausgebrachten Stellen, der Spannbreiten des jährlichen Gehalts, der Anzahl der Personen, die eine besondere Rekrutierungskomponente erhalten können, sowie des Gesamtansatzes verbindlich. | | | |
| 441 01 | Beihilfen aufgrund der Bundesbeihilfeverordnung an BA-Beschäftigte in den Kernaufgaben SGB II außer für Bezieherinnen und Bezieher von Versorgungsbezügen | 15.000.000,00 | 12.414.137,34 | -2.585.862,66 |

Kapitel 6

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Sächliche Verwaltungsausgaben

| | | | | |
|--------|---|---------------|--------------|----------------|
| 547 99 | Verwaltungsausgaben SGB II für überörtlich zu erbringende Aufgaben der BA (üKo) | 34.157.000,00 | 9.532.516,93 | -24.624.483,07 |
|--------|---|---------------|--------------|----------------|

Kapitel 6

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Abschluss des Kapitels 6

Ausgaben

| | | | |
|-------------------------------|------------------|------------------|-----------------|
| Personalausgaben | 2.842.580.000,00 | 2.734.807.553,51 | -107.772.446,49 |
| Sächliche Verwaltungsausgaben | 34.157.000,00 | 9.532.516,93 | -24.624.483,07 |
| Gesamtausgaben | 2.876.737.000,00 | 2.744.340.070,44 | -132.396.929,56 |

Gesamtrechnung

Übersicht nach Einnahme- und Ausgabearten für das Haushaltsjahr 2021

| Einnahmen | |
|---|--------------------------|
| Kapitel 1 | |
| Beiträge und Umlagen | 31.370.425.533,07 |
| Verwaltungseinnahmen | 170.608.337,38 |
| Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen | 4.289.451.123,34 |
| Besondere Finanzierungseinnahmen | 22.903.336.195,33 |
| davon Entnahme aus der: | |
| Rücklage | 5.968.000.000,00 |
| Eingliederungsrücklage | 0,00 |
| Insolvenzgeldrücklage | 0,00 |
| Winterbeschäftigungsrücklage | 0,00 |
| davon: | |
| Zuschuss des Bundes | 16.935.336.195,33 |
| Summe | 58.733.821.189,12 |
| davon: | |
| aus dem Vorjahr übertragener Ausgaberesult (§71b Abs. 5 SGB IV i.V.m. §71c SGB IV) | 0,00 |

| | Ausgaben | | | | | | insgesamt |
|--|-------------------------|-------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|--------------------------|
| | Kapitel 1 | Kapitel 2 | Kapitel 3 | Kapitel 4 | Kapitel 5 | Kapitel 6 | |
| Personalausgaben | | | | | 4.216.091.319,92 | 2.734.807.553,51 | 6.950.898.873,43 |
| Sächliche Verwaltungsausgaben | | | | | 1.284.221.181,65 | 9.532.516,93 | 1.293.753.698,58 |
| Zuweisungen und Zuschüsse | | 2.785.588.477,93 | 25.846.636.069,96 | 20.112.262.139,11 | 482.822.647,22 | | 49.227.309.334,22 |
| Investitionen | | | 818.221,44 | | 97.011.111,31 | | 97.829.332,75 |
| Besondere Finanzierungsausgaben | 1.164.029.950,14 | | | | | | 1.164.029.950,14 |
| davon Zuführung zur: | | | | | | | |
| Rücklage | 0,00 | | | | | | 0,00 |
| Eingliederungsrücklage | 0,00 | | | | | | 0,00 |
| Insolvenzgeldrücklage | 811.205.059,66 | | | | | | 811.205.059,66 |
| Winterbeschäftigungsrücklage | 352.824.890,48 | | | | | | 352.824.890,48 |
| davon Tilgung von Darlehen des Bundes | 0,00 | | | | | | 0,00 |
| Summe | 1.164.029.950,14 | 2.785.588.477,93 | 25.847.454.291,40 | 20.112.262.139,11 | 6.080.146.260,10 | 2.744.340.070,44 | 58.733.821.189,12 |
| davon: | | | | | | | |
| in das Folgejahr zu übertragender Ausgaberesult (§71b Abs. 5 SGB IV i.V.m. §71c SGB IV) | 0,00 | | | | | | |

Übersicht über die im Rechnungslegungsjahr eingegangenen Verpflichtungen und Gesamtstand aller Verpflichtungen der BA bei Ermessensleistungen

| Jahr | 2021 eingegangene Verpflichtungen | Bindungen aus früheren Jahren | Gesamtstand |
|--------------|-----------------------------------|-------------------------------|-------------------------|
| 2022 | 1.090.889.358,50 | 508.474.804,31 | 1.599.364.162,81 |
| 2023 ff. | 604.369.694,23 | 236.565.414,08 | 840.935.108,31 |
| Summe | 1.695.259.052,73 | 745.040.218,39 | 2.440.299.271,12 |

Kassenmäßiger Abschluss einschließlich Finanzierungsrechnung (§ 82 BHO) und Haushaltsabschluss (§ 83 BHO) für das Haushaltsjahr 2021

1. Kassenmäßiger Abschluss einschließlich Finanzierungsrechnung (§ 82 BHO)

1.1 Kassenmäßiges Jahres- und Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 BHO)

| | | |
|----|--|-------------------|
| a) | Summe der Ist-Einnahmen | 58.733.821.189,12 |
| b) | Summe der Ist-Ausgaben | 58.733.821.189,12 |
| c) | Kassenmäßiges Jahresergebnis – Unterschied aus Buchst. a) und Buchst. b) – | - |
| d) | Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre | - |
| e) | Kassenmäßiges Gesamtergebnis | - |

1.2 Finanzierungsrechnung (§ 82 Nr. 2 BHO)

Ermittlung des Finanzierungssaldos

| | | |
|--------------------|--|--------------------|
| Einnahmen | | 35.830.484.993,79 |
| Ausgaben | | 57.569.791.238,98 |
| Finanzierungssaldo | | -21.739.306.245,19 |

Zusammensetzung des Finanzierungssaldos (Entnahmen "-")

| | | |
|--|--|--------------------|
| Entnahme aus der Rücklage (Kap.1 Tit.359 01) | | -5.968.000.000,00 |
| Entnahme aus der Eingliederungsrücklage (Kap.1 Tit.359 02) | | 0,00 |
| Zuführung zur Rücklage (Kap. 1 Tit. 919 01) | | 0,00 |
| Zuführung an die Eingliederungsrücklage (Kap. 1 Tit. 919 02) | | 0,00 |
| Zuschuss des Bundes zum Haushaltsausgleich (Kap. 1 Tit. 231 99) | | -16.935.336.195,33 |
| Zuführung an die Insolvenzgeldrücklage (Kap. 1 Tit. 919 03) | | 811.205.059,66 |
| Zuführung an die Rücklage für die umlagefinanzierten Aufwendungen für Leistungen der Winterbeschäftigungsförderung (Kap. 1 Tit. 919 04) | | 352.824.890,48 |
| Finanzierungssaldo | | -21.739.306.245,19 |

2. Haushaltsabschluss (§ 83 BHO)

2.1 Kassenmäßiges Jahresergebnis (1.1c)

2.2 Kassenmäßiges Gesamtergebnis (1.1e)

2.3 Aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste 0,00


2.4 In das folgende Haushaltsjahr zu übertragende Ausgabereste 0,00

2.5 Unterschied aus 2.3 und 2.4 -

2.6 Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (2.1 und 2.5) 0,00

2.7 Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (2.2 und 2.4) -

Nürnberg, den 28. März 2022

Aufgestellt:

gez. Greiner

Festgestellt:

gez. Groth

Versorgungsfonds

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Anhang zur Jahresrechnung der BA zum Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit“

Einnahmen

Haushaltsvermerk

In Summe sich ergebende Mehreinnahmen dienen zur
Deckung in Summe erforderlicher Mehrausgaben.

Beiträge

| | | | | |
|--------|--|------|------|------|
| 099 01 | Zuweisungen zum Versorgungsfonds aus dem Haushalt der BA | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
|--------|--|------|------|------|

Verwaltungseinnahmen

| | | | | |
|--------|--|----------------|----------------|---------------|
| 161 01 | Erträge aus der Anlage der Zuweisungen | 108.000.000,00 | 103.353.022,78 | -4.646.977,22 |
|--------|--|----------------|----------------|---------------|

Haushaltsvermerk

Nebenkosten sowie Auslagen für fremde Entgelte sind von
den Einnahmen abzusetzen.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen

| | | | | |
|--------|--|--------------|--------------|--------------|
| 231 01 | Beteiligung anderer Dienstherren an den Versorgungslasten der BA | 1.800.000,00 | 2.914.721,43 | 1.114.721,43 |
|--------|--|--------------|--------------|--------------|

Besondere Finanzierungseinnahmen

| | | | | |
|--------|---|----------------|----------------|----------------|
| 359 01 | Einnahmen aus Rückflüssen angelegter Mittel | 558.100.000,00 | 546.814.451,36 | -11.285.548,64 |
|--------|---|----------------|----------------|----------------|

Ausgaben

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben des Wirtschaftsplans des Sondervermögens
"Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit " sind
gegenseitig deckungsfähig.
2. In Summe erforderliche Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe in
Summe sich ergebender Mehreinnahmen geleistet werden.

Personalausgaben

| | | | | |
|--------|--|------------|------------|------------|
| 422 01 | Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamtinnen und Beamte, Professorinnen und Professoren | 500.000,00 | 694.419,31 | 194.419,31 |
|--------|--|------------|------------|------------|

| | | | | |
|--------|--|----------------|----------------|---------------|
| 432 01 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Professorinnen und Professoren sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 466.000.000,00 | 458.783.549,23 | -7.216.450,77 |
|--------|--|----------------|----------------|---------------|

| | | | | |
|--------|--|------------|------------|-----------|
| 443 01 | Fürsorgeleistungen für Beamtinnen und Beamte und Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger | 400.000,00 | 419.778,00 | 19.778,00 |
|--------|--|------------|------------|-----------|

| | | | | |
|--------|--|---------------|---------------|---------------|
| 446 01 | Beihilfen aufgrund der Bundesbeihilfeverordnung für Bezieherinnen und Bezieher von Versorgungsbezügen | 93.000.000,00 | 84.880.962,75 | -8.119.037,25 |
|--------|--|---------------|---------------|---------------|

Versorgungsfonds

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./.. Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|----------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Besondere Finanzierungsausgaben

| | | | | |
|--------|---|----------------|----------------|------------|
| 919 01 | Ausgaben zur Anlage der Zuweisungen einschließlich der Erträge des Versorgungsfonds der BA und der Beteiligungen anderer Dienstherrn an den Versorgungslasten der BA durch die Bundesbank | 108.000.000,00 | 108.303.486,28 | 303.486,28 |
|--------|---|----------------|----------------|------------|

Versorgungsfonds

| Titel | Zweckbestimmung | Soll 2021 € | Ist 2021 € | Abweichung Ist ./ Soll € |
|-------|-----------------|----------------|---------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |

Abschluss des Wirtschaftsplanes

Einnahmen

| | | | |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Beiträge | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Verwaltungseinnahmen | 108.000.000,00 | 103.353.022,78 | -4.646.977,22 |
| Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen | 1.800.000,00 | 2.914.721,43 | 1.114.721,43 |
| Besondere Finanzierungseinnahmen | 558.100.000,00 | 546.814.451,36 | -11.285.548,64 |
| Gesamteinnahmen | 667.900.000,00 | 653.082.195,57 | -14.817.804,43 |

Ausgaben

| | | | |
|---------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| Personalausgaben | 559.900.000,00 | 544.778.709,29 | -15.121.290,71 |
| Besondere Finanzierungsausgaben | 108.000.000,00 | 108.303.486,28 | 303.486,28 |
| Gesamtausgaben | 667.900.000,00 | 653.082.195,57 | -14.817.804,43 |

Hinweis: Die Titel des Wirtschaftsplanes sind in den Finanzsystemen der BA in einem Buchungskapitel 9 eingerichtet.

**Übersicht über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben
sowie Vorgriffe und ihre Begründung**

| Kapitel/Titel | Haushaltsbetrag 2021 | über- und außerplanmäßige Ausgaben sowie Vorgriffe | Begründung |
|---------------|-------------------------|---|--|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 3-681 01 | 8.883.500.000,00 | 8.266.193.260,06 | Zum Zeitpunkt der Ermittlung des Haushaltsansatzes für das Kurzarbeitergeld für das Jahr 2021 konnte die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie auch in 2021 und die damit einhergehenden wirtschaftlichen Folgen nicht vorhergesehen werden. Da sich die Sonderregelungen zum Kurzarbeitergeld als ein wirksames Instrument zur Sicherung von Arbeitsplätzen während der Pandemie erwiesen hatten, wurden diese auch (teilweise in Schritten) für 2021 verlängert. Zudem wurde mit der Verlängerung auch den Unternehmen geholfen, die – zum Teil zusätzlich zur Pandemie – von der in einigen Regionen Mitte Juli 2021 eingetretenen Flutkatastrophe unmittelbar und mittelbar betroffen waren. Die Höhe der Ausgaben war in der Planung für 2021 nicht vorhersehbar gewesen, sodass für die Sicherstellung der Bewirtschaftung drei mal üpl beantragt und bewilligt werden mussten. |
| 3-683 01 | 2.573.100.000,00 | 5.548.163.341,93 | Die weitere Erstattung der anfallenden Sozialversicherungsbeiträge wurde erst durch die Erste Verordnung zur Änderung der Kurzarbeitergeldverordnung vom 28.10.2020 für 2021 verlängert. Zu diesem Zeitpunkt war auch geregelt, dass die Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge ab dem 01.07.2021 nur noch zu 50 % erfolgt. Mit weiteren Änderungen zur Kurzarbeitergeldverordnung in 2021 wurde kurzfristig aufgrund der weiter anhaltenden Pandemielage entschieden, dass die Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge bis zum 31.12.2021 noch zu 100 % verlängert wird. Da diese Entscheidungen jeweils kurzfristig und zum Teil erst in 2021 erfolgten, konnte dies im Haushaltsplan 2021 nicht mit Budget hinterlegt werden. |

Summe: 13.814.356.601,99

Einwilligung von Vorstand und Verwaltungsrat der BA in überplanmäßige Ausgaben und Haushaltsvermerke sowie Genehmigung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (§ 73 SGB IV):

Überplanmäßige Ermächtigungen:

3/681 01 Leistungen der 3.800.000.000,00 Euro
aktiven
Arbeitsförderung an
natürliche Personen

Genehmigung des Vorstands vom 23. Februar 2021
Einwilligung des VR: 22. März 2021 im schriftlichen Verfahren
Genehmigung: Schreiben des BMAS vom 23. März 2021 - Ila1 - 26643

| | | |
|----------|---|-----------------------|
| 3/681 01 | Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an natürliche Personen | 4.440.000.000,00 Euro |
| | Genehmigung des Vorstands vom 28. April 2021 Einwilligung des VR: 21. Mai 2021 Genehmigung: Schreiben des BMAS vom 27. Mai 2021 - IIa1 - 26643 | |
| 3/681 01 | Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an Unternehmen | 1.000.000.000,00 Euro |
| | Genehmigung des Vorstands vom 28. Oktober 2021 Einwilligung des VR: 12. November 2021 Genehmigung: Schreiben des BMAS vom 18. November 2021 - IIa1 - 26643 | |
| 3/683 01 | Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an Unternehmen | 2.460.000.000,00 Euro |
| | Genehmigung des Vorstands vom 23. Februar 2021 Einwilligung des VR: 22. März 2021 im schriftlichen Verfahren Genehmigung: Schreiben des BMAS vom 23. März 2021 - IIa1 - 26643 | |
| 3/683 01 | Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an Unternehmen | 3.010.000.000,00 Euro |
| | Genehmigung des Vorstands vom 28. April 2021 Einwilligung des VR: 21. Mai 2021 Genehmigung: Schreiben des BMAS vom 27. Mai 2021 - IIa1 - 26643 | |
| 3/683 01 | Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an Unternehmen | 600.000.000,00 Euro |
| | Genehmigung des Vorstands vom 28. Oktober 2021 Einwilligung des VR: 12. November 2021 Genehmigung: Schreiben des BMAS vom 18. November 2021 - IIa1 - 26643 | |

Übersicht über Ausgabereste

| | |
|---|------|
| a) Aus dem Vorjahr übertragene Ausgabereste | 0,00 |
| b) In das folgende Haushaltsjahr übertragene Ausgabereste | 0,00 |
| Unterschied aus a) und b) | 0,00 |

**Haushaltsrechnung
für das Haushaltsjahr 2021**

Übersicht

über die Einnahmeausfälle aus Forderungen der Bundesagentur für Arbeit

| Kapitel | Erläss | Rechtsgrundlage | Betrag in € |
|------------|--------|-------------------------------|-------------|
| 1 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 SGB IV | -609,30 |
| 2 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 SGB IV | 0,00 |
| 3 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 SGB IV | -74,55 |
| 4 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 SGB IV | 17.111,00 |
| 5 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 SGB IV | 0,00 |
| 6 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 SGB IV | 0,00 |
| insgesamt: | | | 16.427,15 |

| Kapitel | befristete Niederschlagung | Rechtsgrundlage | Betrag in € |
|------------|----------------------------|-------------------------------|----------------|
| 1 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 1.660.371,84 |
| 2 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 1.963.212,47 |
| 3 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 6.352.993,53 |
| 4 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 116.874.495,67 |
| 5 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 40.574,99 |
| 6 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 106,65 |
| insgesamt: | | | 126.891.755,15 |

| Kapitel | unbefristete Niederschlagung | Rechtsgrundlage | Betrag in € |
|------------|------------------------------|-------------------------------|----------------|
| 1 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 3.214.204,54 |
| 2 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 1.879.652,20 |
| 3 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 2.645.569,10 |
| 4 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 272.020.055,42 |
| 5 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 20.893,21 |
| 6 | | § 76 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 SGB IV | 0,00 |
| insgesamt: | | | 279.780.374,47 |

| Kapitel | Vergleiche und Vertragsänderungen zum Nachteil der Bundesagentur für Arbeit | Begründung | Betrag in € |
|------------|---|--------------------|----------------|
| 1 | | § 76 Abs. 5 SGB IV | 64.910,54 |
| 2 | | § 76 Abs. 5 SGB IV | 33.171,95 |
| 3 | | § 76 Abs. 5 SGB IV | 53.876,23 |
| 4 | | § 76 Abs. 5 SGB IV | 105.748.323,98 |
| 5 | | § 76 Abs. 5 SGB IV | 84,95 |
| 6 | | § 76 Abs. 5 SGB IV | 0,00 |
| insgesamt: | | | 105.900.367,65 |

| Kapitel | Verzicht aus anderen Gründen | Begründung | Betrag in € |
|------------|------------------------------|------------------|--------------|
| 1 | | § 95 Abs. 2 OwiG | 1.926.161,71 |
| 2 | | § 95 Abs. 2 OwiG | 0,00 |
| 3 | | § 95 Abs. 2 OwiG | 0,00 |
| 4 | | § 95 Abs. 2 OwiG | 50,68 |
| 5 | | § 95 Abs. 2 OwiG | 87.176,26 |
| 6 | | § 95 Abs. 2 OwiG | 0,00 |
| insgesamt: | | | 2.013.388,65 |



Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 53107 Bonn
Vorsitzender des Vorstands
der Bundesagentur für Arbeit
Herrn Detlef Scheele
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg

Dr. Wolfgang Wonneberger

Ministerialdirektor

Leiter der Abteilung
Personal, Haushalt, Organisation;
Informationstechnik

Rochusstraße 1, 53123 Bonn
Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin

Postanschrift:
53107 Bonn / 11017 Berlin

Tel. +49 228 99 527-1600 / 1300
Fax +49 228 99 527-2088

wolfgang.wonneberger@bmas.bund.de

Berlin, 16. Dezember 2020

Zb1-Berlin 04192/22

Genehmigung des Haushaltsplans der Bundesagentur für Arbeit für das Haushaltsjahr 2021

Sehr geehrter Herr Scheele,

mit Schreiben vom 6. November 2020 hat die Bundesagentur für Arbeit ihren vom Verwaltungsrat festgestellten Haushaltsplan für das Jahr 2021 mit der Bitte vorgelegt, die Genehmigung der Bundesregierung für den Haushaltsplan gemäß § 71a Absatz 2 SGB IV sowie für den im Anhang zum Haushaltsplan enthaltenen Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit“ gemäß § 366a Absatz 5 Satz 3 SGB III herbeizuführen.

Ich darf Ihnen mitteilen, dass die Bundesregierung am 16. Dezember 2020 mit dem als Anlage beigefügten Beschluss den Haushalt 2021 der Bundesagentur für Arbeit mit Maßgaben genehmigt hat. Der Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit“ wurde in der vorgelegten Fassung durch die Bundesregierung genehmigt.

Darüber hinaus weise ich auf Folgendes hin:

Mit dem Haushalt 2021 der Bundesagentur für Arbeit wurden 4.000 Ermächtigungen und 1.500 Stellen mit kw-Vermerk zum 31. Dezember 2022 ausgebracht: Die zusätzlichen

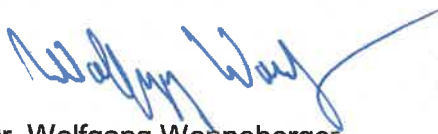
Beschäftigungsmöglichkeiten dienen dazu, im Jahr 2021 die corona-bedingten Mehraufwände abzarbeiten und keine weiteren personellen Umsteuerungen vornehmen zu müssen. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales bittet im Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen darum, bereits zur Jahresmitte 2021 einen Zwischenbericht über die Nutzung der mit dem Haushalt 2021 ausgebrachten zusätzlichen Beschäftigungsmöglichkeiten zur langfristigen Personalgewinnung sowie über die Qualifizierung und den Einsatzbereich der neu eingestellten Kräfte vorzulegen. In diesem Zwischenbericht sollte auch dargestellt werden, in wie vielen Fällen hierbei neu eingestellte Kräfte auf Stellen eingesetzt wurden, die aufgrund von Altersabgängen freigeworden sind.

Weiterhin wird darum gebeten, dass die Bundesagentur die Aufwendungen im Zusammenhang mit der neu geschaffenen Möglichkeit, ein Weiterbildungsportal probeweise zu entwickeln und zu betreiben, nachhält.

Zudem gehe ich davon aus, dass die mit der Erhöhung des Titels 3/683 01 (Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an Unternehmen) erforderlichen Anpassungen in Bezug auf die einschlägigen Pseudotitel durch die Bundesagentur vorgenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Wolfgang Wonneberger

Beschluss der Bundesregierung vom 16. Dezember 2020

Die Bundesregierung genehmigt den vom Verwaltungsrat der Bundesagentur für Arbeit am 6. November 2020 festgestellten Haushaltsplan für das Jahr 2021 gemäß § 71a Abs. 2 SGB III mit folgenden Maßgaben:

Die im Gesetz zur Beschäftigungssicherung infolge der COVID-19-Pandemie (Beschäftigungssicherungsgesetz - BeschSiG) vorgesehenen zusätzlichen Änderungen sind wie folgt im Sachhaushalt umzusetzen:

Kapitel 1

- Titel 099 03 - Umlage für das Insolvenzgeld

Der Ansatz ist um 329.000 TEUR abzusenken.

- Titel 359 03 - Entnahme aus der Insolvenzgeldrücklage

Der Ansatz ist um 329.000 TEUR zu erhöhen.

- Titel 231 99 - Zuschuss des Bundes zum Haushaltsausgleich

Der Ansatz ist um 110.000 TEUR zu erhöhen.

Kapitel 3

- Titel 683 01 - Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an Unternehmen

Der Ansatz ist um 110.000 TEUR zu erhöhen.

Weiterhin genehmigt die Bundesregierung den im Anhang zum Haushaltsplan enthaltenen Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit“ gemäß § 366a Abs. 5 Satz 3 SGB III.



Bundesagentur für Arbeit, 90327 Nürnberg

Bereich Finanzen - CF 2

Mein Zeichen: CF 2 - 3064
(bei jeder Antwort bitte angeben)

An das
BA-Service-Haus
- Zentralkasse -

Name: Herr Mattern
Durchwahl: 0911 179 5690
Datum: 10. Januar 2022

Nürnberg

Haushalt der Bundesagentur für Arbeit (BA) für das Haushaltsjahr 2021
Durchführung der Jahresabschlussbuchungen

1 Finanzierungssaldo

| | |
|-----------------|-----------------------------|
| Gesamteinnahmen | 35.830.484.993,79 € |
| Gesamtausgaben | -57.569.791.238,98 € |
| Saldo | -21.739.306.245,19 € |

Datenbasis: Ist-Bericht II vom 07.01.2022

2 Rücklagen für umlagefinanzierte Ausgaben

§ 366 Abs. 2 SGB III

"Soweit in einem Haushaltsjahr die Einnahmen aus einer Umlage die aus dieser zu zahlenden Ausgaben übersteigen, sind die Überschüsse der Einnahmen über die Ausgaben jeweils einer gesonderten Rücklage zuzuführen."

2.1 Winterbeschäftigungsrücklage

Bei der Prüfung, ob eine Zuführung zu einer Rücklage für die umlagefinanzierten Aufwendungen für Leistungen der Winterbeschäftigungsförderung möglich ist, erfolgt – wie in den Vorjahren - eine Gesamtbetrachtung aller vier Wirtschaftszweige des Baugewerbes (Bauhauptgewerbe, Dachdeckergewerbe, Garten- und Landschaftsbau und Gerüstbaugewerbe). Eine Differenzierung nach den einzelnen Wirtschaftszweigen wird ebenso wie im Haushaltsplan der Bundesagentur für Arbeit nicht vorgenommen. Gegen eine Differenzierung spricht auch, dass in den einschlägigen §§ 354 und 357 SGB III stets von der Winterbeschäftigungs-Umlage, nicht aber von Umlagen die Rede ist.

Dienstgebäude
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg

Internet
www.arbeitsagentur.de

| | |
|---|-------------------------|
| Einnahmen aus der Winterbeschäftigungsumlage (1-099 02-00-0001 bis 1-099 02-00-0004) | 497.682.525,09 € |
| Erstattungen der Mehraufwendungen für die Einziehung der Winterbeschäftigungsumlage (1-261 01-00-0001) | 166.989,21 € |
| Zinserträge (1-162 01-00-0032) | 0,00 € |
| Mehraufwands-/ Zuschusswintergeld (3-681 11-01-6531 bis 3-681 11-01-6538) | -154.828.159,76 € |
| Erstattungen von SV-Beiträgen bei Saison-Kug (3-683 11-01-6541 bis 3-683 11-01-6544) | 788.544,78 € |
| Verwahrenentgelte (5-531 01-00-0002) | -867.794,46 € |
| Verwaltungskosten *) | -5.480.620,47 € |
| Verwaltungskosten (Spitzabrechnung 2020) **) | 15.363.406,09 € |
| Saldo | 352.824.890,48 € |

*) Die tatsächlich angefallenen Verwaltungskosten für 2021 können abrechnungstechnisch bedingt erst im Laufe des Jahres 2022 ermittelt werden. Ersatzweise wurden die Verwaltungskosten für das Jahr 2020 (Istwert) herangezogen.

**) Die für 2019 ermittelten Verwaltungskosten in Höhe von 20.844.026,56 € wurden zunächst auch für 2020 unterstellt. Laut Istabrechnung vom Oktober 2021 beliefen sie sich in 2020 auf 5.480.620,47 €. Der Differenzbetrag in Höhe von 15.363.406,09 € wird bei der Ermittlung der Rücklageveränderung 2021 berücksichtigt (rücklageerhöhend).

Aufgrund des positiven Saldos in Höhe von 352.824.890,48 € erfolgt eine Zuführung in gleicher Höhe zur Winterbeschäftigungsrücklage.

1. Buchungsauftrag

Zuführung zur Winterbeschäftigungsrücklage (WB-Rücklage)

Buchungskreis 1000
 Periode 13
 Buchungsdatum 31.12.2021
 Belegart PA

| | Soll | Haben |
|------------------|---------------------------|------------------------------|
| Sachkonto | Winterbaurücklage | Ausgleichskonto WBU-Rücklage |
| Sachkonto-Nr. | 8090000270 | 8090000310 |
| Finanzposition | 1-919 04-00-0001 | S-40050-00 |
| Finanzstelle | 0110000000 | 0110000000 |
| Betrag | 352.824.890,48 | 352.824.890,48 |
| Geschäftsbereich | 1001 | 1001 |
| Text | Zuführung zur WB-Rücklage | Zuführung zur WB-Rücklage |

2.2 Insolvenzgeldrücklage

| | |
|---|-------------------------|
| Einnahmen aus der Insolvenzgeldumlage (1-099 03-00-0001) | 1.301.824.725,13 € |
| Zinserträge (1-162 01-00-0031) | 126.134,44 € |
| Ausgaben für das Insolvenzgeld (4-681 02-00-0011 bis 4-681 02-00-0014) | -492.618.581,81 € |
| Einzugskostenvergütung an die Einzugsstellen für die Einziehung der Insolvenzgeldumlage (5-636 01-00-0021) | -12.057.552,92 € |
| Verwahrtgelte (5-531 01-00-0003) | -4.957.920,80 € |
| Verwaltungskosten *) | -10.359.125,85 € |
| Verwaltungskosten (Spitzabrechnung 2020) **) | 29.247.381,47 € |
| Saldo | 811.205.059,66 € |

*) Die tatsächlich angefallenen Verwaltungskosten für 2021 können abrechnungstechnisch bedingt erst im Laufe des Jahres 2022 ermittelt werden. Ersatzweise wurden die Verwaltungskosten für das Jahr 2020 (Istwert) herangezogen.

**) Die für 2019 ermittelten Verwaltungskosten in Höhe von 39.606.507,32 € wurden zunächst auch für 2020 unterstellt. Laut Istabrechnung vom Oktober 2021 beliefen sie sich in 2020 auf 10.359.125,85 €. Der Differenzbetrag in Höhe von 29.247.381,47 € wird bei der Ermittlung der Rücklageveränderung 2021 berücksichtigt (rücklageerhöhend).

Aufgrund des positiven Saldos in Höhe von 811.205.059,66 € erfolgt eine Zuführung in gleicher Höhe zur Insolvenzgeldrücklage.

2. Buchungsauftrag

Zuführung zur Insolvenzgeldrücklage (Insg.-Rücklage)

| | | | |
|------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|----------------|
| Buchungskreis | 1000 | | |
| Periode | 13 | | |
| Buchungsdatum | 31.12.2021 | | |
| Belegart | PA | | |
| | Soll | | Haben |
| Sachkonto | Insolvenzgeldrücklage | Ausgleichskonto InsgU-Rücklage | |
| Sachkonto-Nr. | 8090000250 | | 8090000280 |
| Finanzposition | 1-919 03-00-0001 | | S-40050-00 |
| Finanzstelle | 0110000000 | | 0110000000 |
| Betrag | 811.205.059,66 | | 811.205.059,66 |
| Geschäftsbereich | 1001 | | 1001 |
| Text | Zuführung zur Insolvenzgeldrücklage | Zuführung zur Insolvenzgeldrücklage | |

3 Eingliederungsrücklage und allgemeine Rücklage

3.1 Entnahme aus der Eingliederungsrücklage

Laut § 71c Satz 2 SGB IV erfolgt keine Zuführung zur Eingliederungsrücklage, soweit Liquiditätshilfen nach § 364 SGB III geleistet werden. Ende 2020 bestanden Liquiditätshilfen des Bundes. Aus diesem Grund erfolgte keine Zuführung zur Eingliederungsrücklage, wodurch wiederum im Haushaltsjahr 2021 keine Entnahme gemäß § 71c Satz 3 SGB IV erfolgen kann.

3.2 Zuführung zur Eingliederungsrücklage

Laut § 71c Satz 1 und 2 SGB IV sind die bis zum Ende des Haushaltsjahres nicht verausgabten Mittel des Eingliederungstitels der BA der Eingliederungsrücklage zuzuführen, soweit keine Liquiditätshilfen nach § 364 SGB III geleistet wurden. Da die BA Ende 2021 Liquiditätshilfen ausweist (siehe Punkt 4), erfolgt keine Zuführung zur Eingliederungsrücklage.

3.3 Allgemeine Rücklage

Die allgemeine Rücklage wurde bis Ende 2021 vollständig verbraucht.

| | |
|--|----------------------------|
| Stand der Allgemeinen Rücklage Ende 2021 | 0,00 € |
| Stand der Allgemeinen Rücklage Ende 2020 | 5.968.000.000,00 € |
| Saldo | -5.968.000.000,00 € |

Rechtliche Grundlage: § 366 SGB III

3. Buchungsauftrag

Entnahme aus der allgemeinen Rücklage

Buchungskreis 1000
 Periode 13
 Buchungsdatum 31.12.2021
 Belegart PA

| | | Soll | Haben |
|------------------|---------------------------------------|------|---------------------------------------|
| Sachkonto | Ausgleichskonto Rücklagevermögen | | Allgemeine Rücklage |
| Sachkonto-Nr. | 8090000100 | | 8090000230 |
| Finanzposition | S-40050-00 | | 1-359 01-00-0001 |
| Finanzstelle | 0110000000 | | 0110000000 |
| Betrag | 5.968.000.000,00 | | 5.968.000.000,00 |
| Geschäftsbereich | 1001 | | 1001 |
| Text | Entnahme aus der allgemeinen Rücklage | | Entnahme aus der allgemeinen Rücklage |

4 Liquiditätshilfen

4.1 Erlass des gestundeten Bundesdarlehens

Kann die Bundesagentur gemäß § 365 SGB III als Liquiditätshilfen geleistete Darlehen des Bundes bis zum Schluss des Haushaltsjahres nicht zurückzahlen, gilt die Rückzahlung als bis zum Schluss des folgenden Haushaltsjahres gestundet.

Zum Ende des Jahres 2021 bestanden gegenüber dem Bund Verbindlichkeiten aus gestundeten Darlehen in Höhe von 6.912.686.760,29 €.

Gemäß § 12 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2021 wird das der Bundesagentur für Arbeit im Haushaltsjahr 2020 gewährte und bis zum Ende des Haushaltsjahres 2021 gestundete Darlehen des Bundes Ende 2021 erlassen, soweit die Bundesagentur es nicht am Schluss des Haushaltsjahres 2021 zurückzahlen kann. Die Bundesagentur für Arbeit kann das gestundete Darlehen weder vollständig noch teilweise zurückzahlen.

4. Buchungsauftrag

Erlass des gestundeten Bundesdarlehen

Buchungskreis 1000
Periode 13
Buchungsdatum 31.12.2021
Belegart PA

| | Soll | Haben |
|--|------------------|-----------------------------------|
| Sachkonto Darlehen des Bundes zum HH-Ausgleich | | Erlassene Darlehen des Bundes |
| Sachkonto-Nr. | 4800000130 | 4800000140 |
| Finanzposition | 1-311 99-00-0001 | 1-311 99-00-0001 |
| Finanzstelle | 0110000000 | 0110000000 |
| Betrag | 6.912.686.760,29 | 6.912.686.760,29 |
| Geschäftsbereich | 1001 | 1001 |
| Text Erlass gestundetes Bundesdarlehen | | Erlass gestundetes Bundesdarlehen |

4.2 Umwandlung von unterjährigen Liquiditätshilfen in einen Bundeszuschuss

Zum Ende des Jahres 2021 bestanden gegenüber dem Bund Verbindlichkeiten aus verrechneten und unterjährig aufgenommenen Liquiditätshilfen in Höhe von 18.001.313.239,71 €.

Kann die Bundesagentur gemäß § 365 SGB III als Liquiditätshilfen geleistete Darlehen des Bundes bis zum Schluss des Haushaltsjahres nicht zurückzahlen, gilt die Rückzahlung als bis zum Schluss des folgenden Haushaltsjahres gestundet.

Gemäß § 12 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2021 werden die der Bundesagentur für Arbeit im Haushaltsjahr 2021 gewährten unterjährigen Liquiditätshilfen Ende 2021 abweichend von § 365 SGB III in einen Zuschuss umgewandelt, soweit diese nicht zurückgezahlt werden können.

Der nach den Zuführungen zur Winterbeschäftigungs- und Insolvenzgeldrücklage und der Entnahme aus der allgemeinen Rücklage noch verbleibende Fehlbetrag ist durch einen Bundeszuschuss auszugleichen.

| | |
|--|-----------------------------|
| Finanzierungssaldo | -21.739.306.245,19 € |
| Zuführung zur Winterbeschäftigungsrücklage | -352.824.890,48 € |
| Zuführung zur Insolvenzgeldrücklage | -811.205.059,66 € |
| Entnahme aus der allgemeinen Rücklage | 5.968.000.000,00 € |
| Saldo | -16.935.336.195,33 € |

Aufgrund des negativen Saldos in Höhe von 16.935.336.195,33 € erfolgt in gleicher Höhe die Inanspruchnahme eines Bundeszuschusses.

Die noch verbleibenden Liquiditätshilfen in Höhe von 1.065.977.044,38 € werden von 2021 nach 2022 im Rahmen der Rechnungsabgrenzung verrechnet (siehe Punkt 8.4).

5. Buchungsauftrag

Umwandlung von unterjährigen Liquiditätshilfen in einen Bundeszuschuss

| | | | |
|------------------|--------------------------------|-------------|--------------------------------------|
| Buchungskreis | 1000 | | |
| Periode | 13 | | |
| Buchungsdatum | 31.12.2021 | | |
| Belegart | PA | | |
| | | Soll | Haben |
| Sachkonto | ZwiKto. Liquiditätshilfen | | Zuschuss des Bundes zum HH-Ausgleich |
| Sachkonto-Nr. | 4800000120 | | 5890000100 |
| Finanzposition | S-10077-00 | | 1-231 99-00-0001 |
| Finanzstelle | 0110000000 | | 0110000000 |
| Betrag | 16.935.336.195,33 | | 16.935.336.195,33 |
| Geschäftsbereich | 1001 | | 1001 |
| Text | Inanspruchnahme Bundeszuschuss | | Inanspruchnahme Bundeszuschuss |

5 Ausgleichskonten (AK) und Zwischenkonto (ZK)

5.1 AK Rücklagevermögen (8090000100)

| | |
|--|---------------------|
| RAP* Vorjahr in der allg. Rücklage/ Eingliederungsrücklage | 0,00 € |
| Tagesergebnisse in der allgemeinen Rücklage | -5.968.000.000,00 € |

| | |
|--------------|----------------------------|
| Stand | -5.968.000.000,00 € |
|--------------|----------------------------|

5.2 AK WBU-Rücklage (8090000310)

| | |
|---|------------------|
| RAP* Vorjahr in der Winterbeschäftigungsrücklage | -1.020.666,85 € |
| Tagesergebnisse in der Winterbeschäftigungsrücklage | 306.000.000,00 € |

| | |
|--------------|-------------------------|
| Saldo | 304.979.333,15 € |
|--------------|-------------------------|

5.3 AK InsgU-Rücklage (8090000280)

| | |
|--|------------------|
| RAP* Vorjahr in der Insolvenzgeldrücklage | 5.529.387,21 € |
| Tagesergebnisse in der Insolvenzgeldrücklage | 734.000.000,00 € |

| | |
|--------------|-------------------------|
| Saldo | 739.529.387,21 € |
|--------------|-------------------------|

5.3 ZK Liquiditätshilfen (4800000120)

| | |
|--|----------------------|
| RAP* Vorjahr (verrechnete Liquiditätshilfen) | -1.459.313.239,71 € |
| Unterjährig aufgenommene Liquiditätshilfen | -16.542.000.000,00 € |

| | |
|--------------|-----------------------------|
| Saldo | -18.001.313.239,71 € |
|--------------|-----------------------------|

* RAP = Kameraler Rechnungsabgrenzungsposten

6 Kassenergebnis (Liquiditätsrechnung)

| | |
|--------------------------------------|-----------------------------|
| Ausgleichskonto Rücklagevermögen | -5.968.000.000,00 € |
| Ausgleichskonto WBU-Rücklage | 304.979.333,15 € |
| Ausgleichskonto InsgU-Rücklage | 739.529.387,21 € |
| Zwischenkonto Liquiditätshilfen Bund | -18.001.313.239,71 € |
| <hr/> | |
| Saldo | -22.924.804.519,35 € |

7 Sollbestände

7.1 Eingliederungsrücklage

| | |
|---------------------|--------|
| Sollbestand Vorjahr | 0,00 € |
| Entnahme | 0,00 € |

| | |
|--------------------|---------------|
| Sollbestand | 0,00 € |
|--------------------|---------------|

7.2 Allgemeine Rücklage

| | |
|---------------------|---------------------|
| Sollbestand Vorjahr | 5.968.000.000,00 € |
| Entnahme | -5.968.000.000,00 € |

| | |
|--------------------|---------------|
| Sollbestand | 0,00 € |
|--------------------|---------------|

7.3 Winterbeschäftigungsrücklage

| | |
|---------------------|------------------|
| Sollbestand Vorjahr | 457.020.666,85 € |
| Zuführung | 352.824.890,48 € |

| | |
|--------------------|-------------------------|
| Sollbestand | 809.845.557,33 € |
|--------------------|-------------------------|

7.4 Insolvenzgeldrücklage

| | |
|---------------------|------------------|
| Sollbestand Vorjahr | 912.470.612,79 € |
| Zuführung | 811.205.059,66 € |

| | |
|--------------------|---------------------------|
| Sollbestand | 1.723.675.672,45 € |
|--------------------|---------------------------|

8 Kameraaler Rechnungsabgrenzungsposten

8.1 Allgemeine Rücklage/ Eingliederungsrücklage

| | |
|---|---------------|
| Sollbestand der allgemeinen Rücklage | 0,00 € |
| Sollbestand der Eingliederungsrücklage | 0,00 € |
| abzüglich Istbestand der allgemeinen Rücklage | 0,00 € |
| <hr/> | |
| RAP | 0,00 € |

8.2 Winterbeschäftigungsrücklage

| | |
|------------------------|------------------------|
| Sollbestand | 809.845.557,33 € |
| abzüglich Istbestand * | -762.000.000,00 € |
| <hr/> | |
| RAP | 47.845.557,33 € |

* Summe der Geldanlagen (TG, TTG)

Der Rechnungsabgrenzungsposten wird vom Haushaltsjahr 2021 in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

6. Buchungsauftrag

RAP WB-Rücklage - Buchung in 2021

| | |
|---------------|------------|
| Buchungskreis | 1000 |
| Periode | 13 |
| Buchungsdatum | 31.12.2021 |
| Belegart | PA |

| | Soll | Haben |
|------------------|------------------------------|----------------------------|
| Sachkonto | Ausgleichskonto WBU-Rücklage | Rechnungsabgrenzungsposten |
| Sachkonto-Nr. | 8090000310 | 8090000210 |
| Finanzposition | S-40050-00 | T-BANK |
| Finanzstelle | 0110000000 | DUMMY |
| Betrag | 47.845.557,33 | 47.845.557,33 |
| Geschäftsbereich | 1001 | 1001 |
| Text | RAP – AK WB-Rücklage | RAP – AK WB-Rücklage |

7. Buchungsauftrag

RAP WB-Rücklage - Buchung in 2022

Buchungskreis 1000
 Periode 1
 Buchungsdatum 01.01.2022
 Belegart PA

| | | Soll | Haben |
|------------------|----------------------------|-------------|------------------------------|
| Sachkonto | Rechnungsabgrenzungsposten | | Ausgleichskonto WBU-Rücklage |
| Sachkonto-Nr. | 8090000210 | | 8090000310 |
| Finanzposition | T-BANK | | S-40050-00 |
| Finanzstelle | DUMMY | | 0110000000 |
| Betrag | 47.845.557,33 | | 47.845.557,33 |
| Geschäftsbereich | 1001 | | 1001 |
| Text | RAP – AK WB-Rücklage | | RAP – AK WB-Rücklage |

8.3 Insolvenzgeldrücklage

Sollbestand 1.723.675.672,45 €
 abzüglich Istbestand * -1.652.000.000,00 €

RAP 71.675.672,45 €

* Summe der Geldanlagen (TTG, KG, TG)

Der Rechnungsabgrenzungsposten wird vom Haushaltsjahr 2021 in das Haushaltsjahr 2022 übertragen.

8. Buchungsauftrag

RAP Insg.-Rücklage - Buchung in 2021

Buchungskreis 1000
 Periode 13
 Buchungsdatum 31.12.2021
 Belegart PA

| | | Soll | Haben |
|------------------|--------------------------------|-------------|----------------------------|
| Sachkonto | Ausgleichskonto InsgU-Rücklage | | Rechnungsabgrenzungsposten |
| Sachkonto-Nr. | 8090000280 | | 8090000210 |
| Finanzposition | S-40050-00 | | T-BANK |
| Finanzstelle | 0110000000 | | DUMMY |
| Betrag | 71.675.672,45 | | 71.675.672,45 |
| Geschäftsbereich | 1001 | | 1001 |
| Text | RAP – AK Insg.-Rücklage | | RAP – AK Insg.-Rücklage |

9. Buchungsauftrag

RAP Insg.-Rücklage - Buchung in 2022

Buchungskreis 1000
 Periode 1
 Buchungsdatum 01.01.2022
 Belegart PA

| | | Soll | Haben |
|------------------|----------------------------|-------------|--------------------------------|
| Sachkonto | Rechnungsabgrenzungsposten | | Ausgleichskonto InsgU-Rücklage |
| Sachkonto-Nr. | 8090000210 | | 8090000280 |
| Finanzposition | T-BANK | | S-40050-00 |
| Finanzstelle | DUMMY | | 0110000000 |
| Betrag | 71.675.672,45 | | 71.675.672,45 |
| Geschäftsbereich | 1001 | | 1001 |
| Text | RAP – AK Insg.-Rücklage | | RAP – AK Insg.-Rücklage |

8.4 Liquiditätshilfen

Aufgenommene Liquiditätshilfen 18.001.313.239,71 €
 abzüglich Bundeszuschuss 16.935.336.195,33 €

RAP 1.065.977.044,38 €

Der Rechnungsabgrenzungsposten wird vom Haushaltsjahr 2021 in das Haushaltsjahr 2022 übertragen („Verrechnung“ von Liquiditätshilfen aus 2021 nach 2022).

10. Buchungsauftrag

RAP Liquiditätshilfen - Buchung in 2021

Buchungskreis 1000
 Periode 13
 Buchungsdatum 31.12.2021
 Belegart PA

| | | Soll | Haben |
|------------------|---------------------------|-------------|----------------------------|
| Sachkonto | ZwiKto. Liquiditätshilfen | | Rechnungsabgrenzungsposten |
| Sachkonto-Nr. | 4800000120 | | 8090000210 |
| Finanzposition | S-10077-00 | | T-BANK |
| Finanzstelle | 0110000000 | | DUMMY |
| Betrag | 1.065.977.044,38 | | 1.065.977.044,38 |
| Geschäftsbereich | 1001 | | 1001 |
| Text | RAP – Liquiditätshilfen | | RAP – Liquiditätshilfen |

11. Buchungsauftrag

RAP Liquiditätshilfen - Buchung in 2022

Buchungskreis 1000
 Periode 1
 Buchungsdatum 01.01.2022
 Belegart PA

| | | Soll | Haben |
|------------------|----------------------------|-------------|---------------------------|
| Sachkonto | Rechnungsabgrenzungsposten | | ZwiKto. Liquiditätshilfen |
| Sachkonto-Nr. | 8090000210 | | 4800000120 |
| Finanzposition | T-BANK | | S-10077-00 |
| Finanzstelle | DUMMY | | 0110000000 |
| Betrag | 1.065.977.044,38 | | 1.065.977.044,38 |
| Geschäftsbereich | 1001 | | 1001 |
| Text | RAP – Liquiditätshilfen | | RAP – Liquiditätshilfen |

8.5 Rechnungsabgrenzungsposten insgesamt

| | |
|---|---------------------------|
| RAP Allgemeine Rücklage/ Eingliederungsrücklage | 0,00 € |
| RAP Winterbeschäftigungsrücklage | 47.845.557,33 € |
| RAP Insolvenzgeldrücklage | 71.675.672,45 € |
| RAP Liquiditätshilfen | 1.065.977.044,38 € |
| RAP insgesamt | 1.185.498.274,16 € |

Gegenrechnung

| | |
|--------------------------|---------------------------|
| Finanzierungssaldo | -21.739.306.245,19 € |
| abzüglich Kassenergebnis | -22.924.804.519,35 € |
| RAP insgesamt | 1.185.498.274,16 € |

9 Buchungen beim Bund

Die buchungstechnische Abwicklung der unterjährig in Anspruch genommenen Liquiditätshilfen erfolgt beim Bund über Titel 1101 856 21 – Unterjährige Liquiditätshilfen an die Bundesagentur für Arbeit.

12. Buchungsauftrag

Die Zentralkasse im BA-Service-Haus wird gebeten, bei der Bundeskasse Weiden für den Haushalt des Bundes folgende Buchungen mit der Zahlungsart "Verrechnung" vorzunehmen:

Bundeszuschuss

| | |
|--------------------------|--------------------------------|
| Betrag | 16.935.336.195,33 |
| Haushaltsjahr | 2021 |
| als Einzahlung bei Titel | 1101 856 21 |
| als Auszahlung bei Titel | 1101 636 22 |
| Verwendungszweck | Inanspruchnahme Bundeszuschuss |
| Fälligkeitsdatum | 31.12.2021 |

Vom Haushaltsjahr 2021 in das Haushaltsjahr 2022 zu verrechnende Liquiditätshilfen

| | |
|--------------------------|-----------------------------------|
| Betrag | 1.065.977.044,38 |
| Haushaltsjahr | 2021 |
| als Einzahlung bei Titel | 1101 856 21 |
| Verwendungszweck | Verrechnung Liquihilfen 2021/2022 |
| Fälligkeitsdatum | 31.12.2021 |
| Haushaltsjahr | 2022 |
| als Auszahlung bei Titel | 1101 856 21 |
| Verwendungszweck | Verrechnung Liquihilfen 2021/2022 |
| Fälligkeitsdatum | 01.01.2022 |

Sachlich und rechnerisch richtig



Mattern

Im Auftrag



Baxter

Anlage zur Kassenanordnung vom 10.01.2022 - CF 2 - 3064 -

Darstellung der durchzuführenden Buchungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2021

a) für das Haushaltsjahr 2021

Ausgleichskonto Rücklagevermögen (Sachkonto-Nr.: 8090000100)

| | | |
|------|--------------------|-------------------------------|
| (03) | 5.968.000.000,00 € | 5.968.000.000,00 € Bestand *) |
|------|--------------------|-------------------------------|

*) vor Schlussbuchungen

Ausgleichskonto WBU-Rücklage (Sachkonto-Nr.: 8090000310)

| | | |
|------------|------------------|-----------------------|
| Bestand *) | 304.979.333,15 € | 352.824.890,48 € (01) |
|------------|------------------|-----------------------|

| | | |
|------|-----------------|--|
| (06) | 47.845.557,33 € | |
|------|-----------------|--|

| | | |
|--|------------------|------------------|
| | 352.824.890,48 € | 352.824.890,48 € |
|--|------------------|------------------|

*) vor Schlussbuchungen

Ausgleichskonto InsgU-Rücklage (Sachkonto-Nr.: 8090000280)

| | | |
|------------|------------------|----------------------|
| Bestand *) | 739.529.387,21 € | 811.205.059,66 € (2) |
|------------|------------------|----------------------|

| | | |
|------|-----------------|--|
| (08) | 71.675.672,45 € | |
|------|-----------------|--|

| | | |
|--|------------------|------------------|
| | 811.205.059,66 € | 811.205.059,66 € |
|--|------------------|------------------|

*) vor Schlussbuchungen

Zwischenkonto Liquiditätshilfen (Sachkonto-Nr.: 4800000120)

| | | |
|------|---------------------|--------------------------------|
| (05) | 16.935.336.195,33 € | 18.001.313.239,71 € Bestand *) |
|------|---------------------|--------------------------------|

| | | |
|------|--------------------|--|
| (10) | 1.065.977.044,38 € | |
|------|--------------------|--|

| | | |
|--|---------------------|---------------------|
| | 18.001.313.239,71 € | 18.001.313.239,71 € |
|--|---------------------|---------------------|

*) vor Schlussbuchungen

Allgemeine Rücklage (Sachkonto-Nr.: 8090000230)

| | | |
|--------------------|--------------------|-------------------------|
| Bestand 31.12.2020 | 5.968.000.000,00 € | 5.968.000.000,00 € (03) |
|--------------------|--------------------|-------------------------|

| | | |
|--|--|---------------------------|
| | | 0,00 € Bestand 31.12.2021 |
|--|--|---------------------------|

| | | |
|--|--------------------|--------------------|
| | 5.968.000.000,00 € | 5.968.000.000,00 € |
|--|--------------------|--------------------|

Winterbaurücklage (Sachkonto-Nr.: 8090000270)

| | | |
|--------------------|------------------|-------------------------------------|
| Bestand 31.12.2020 | 457.020.666,85 € | 809.845.557,33 € Bestand 31.12.2021 |
|--------------------|------------------|-------------------------------------|

| | | |
|------|------------------|--|
| (01) | 352.824.890,48 € | |
|------|------------------|--|

| | | |
|--|------------------|------------------|
| | 809.845.557,33 € | 809.845.557,33 € |
|--|------------------|------------------|

Insolvenzgeldrücklage (Sachkonto-Nr.: 8090000250)

| | | |
|--------------------|------------------|---------------------------------------|
| Bestand 31.12.2020 | 912.470.612,79 € | 1.723.675.672,45 € Bestand 31.12.2021 |
|--------------------|------------------|---------------------------------------|

| | | |
|------|------------------|--|
| (02) | 811.205.059,66 € | |
|------|------------------|--|

| | | |
|--|--------------------|--------------------|
| | 1.723.675.672,45 € | 1.723.675.672,45 € |
|--|--------------------|--------------------|

Darlehen des Bundes zum Haushaltsausgleich (Sachkonto-Nr.: 4800000130)

| | | |
|------|--------------------|---------------------------------------|
| (04) | 6.912.686.760,29 € | 6.912.686.760,29 € Bestand 31.12.2020 |
|------|--------------------|---------------------------------------|

Erlassene Darlehen des Bundes zum Haushaltsausgleich (Sachkonto-Nr.: 4800000140)

| | | |
|--------------------|--------------------|-------------------------|
| Bestand 31.12.2021 | 6.912.686.760,29 € | 6.912.686.760,29 € (04) |
|--------------------|--------------------|-------------------------|

Zuschuss des Bundes zum Haushaltsausgleich (Sachkonto-Nr.: 5890000100)

16.935.336.195,33 € (05)

Kameraler Rechnungsabgrenzungsposten (Sachkonto-Nr.: 8090000210)

| | | | |
|------------|--------------------|-------------------------|--|
| | | 47.845.557,33 € (06) | |
| | | 71.675.672,45 € (08) | |
| Endbestand | 1.185.498.274,16 € | 1.065.977.044,38 € (10) | |
| | 1.185.498.274,16 € | 1.185.498.274,16 € | |

(01) Buchung der Zuführung zur Winterbeschäftigungsrücklage:

per WB-Rücklage an Ausgleichskonto WBU-Rücklage

(02) Buchung der Zuführung zur Insolvenzgeldrücklage:

per Insolvenzgeldrücklage an Ausgleichskonto InsgU-Rücklage

(03) Buchung der Entnahme aus allgemeiner Rücklage:

per Ausgleichskonto RL-Vermögen an allgemeine Rücklage

(04) Buchung der Erlasses der gestundeten Darlehen:

per Darlehen des Bundes an erlassene Darlehen des Bundes

(05) Buchung des Bundeszuschusses:

per Zwischenkonto Liquiditätshilfen an Bundeszuschuss

Buchung der Rechnungsabgrenzung:**(06)** per Ausgleichskonto WBU-Rücklage an Kameraler RAP**(08)** per Ausgleichskonto InsgU-Rücklage an Kameraler RAP**(10)** per Zwischenkonto Liquiditätshilfen an Kameraler RAP**b) für das Haushaltsjahr 2022****Kameraler Rechnungsabgrenzungsposten (Sachkonto-Nr.: 8090000210)**

| | | | |
|------|--------------------|-----------------------------------|--|
| (07) | 47.845.557,33 € | | |
| (09) | 71.675.672,45 € | | |
| (11) | 1.065.977.044,38 € | 1.185.498.274,16 € Anfangsbestand | |
| | 1.185.498.274,16 € | 1.185.498.274,16 € | |

Ausgleichskonto WBU-Rücklage (Sachkonto-Nr.: 8090000310)

47.845.557,33 € (07)

Ausgleichskonto InsgU-Rücklage (Sachkonto-Nr.: 8090000280)

71.675.672,45 € (09)

Zwischenkonto Liquiditätshilfen (Sachkonto-Nr.: 4800000120)

1.065.977.044,38 € (11)

Auflösung des kameralen Rechnungsabgrenzungspostens:**(07)** per Kameraler RAP an Ausgleichskonto WBU-Rücklage**(09)** per Kameraler RAP an Ausgleichskonto InsgU-Rücklage**(11)** per Kameraler RAP an Zwischenkonto Liquiditätshilfen

Übersicht Gesamtfinanzvolumen der Bundesagentur für Arbeit für das Rechnungsjahr 2021

Beträge in Millionen Euro

Der Haushaltsplan der BA enthält nur einen Teil der Ausgaben, die über die BA abgewickelt werden. Weitere Ermächtigungen werden der BA regelmäßig vom Bund, den Ländern und sonstigen Stellen zur Bewirtschaftung übertragen. In welcher Höhe dies jeweils für das Haushaltsplanungsjahr geschieht, lässt sich zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushalts der BA nicht bestimmen.

Auf Basis des zuletzt abgerechneten Haushaltsjahres 2021 ergibt sich folgendes finanzielles Gesamtvolumen:

| | | | |
|-----------------------|---|---------------------|------------------------|
| Ausgaben durch die BA | | 144.752,5 | |
| davon: | Haushaltsmittel der BA | 57.569,8 | |
| davon: | Haushaltsmittel Grundsicherung | 37.548,7 | |
| davon: | Sonstige Haushaltsmittel des Bundes | 48.976,9 | |
| | darunter: Kindergeld | | 48.743,7 ¹⁾ |
| davon: | Haushaltsmittel der Länder ohne Grundsicherung | 2,0 | |
| davon: | Haushaltsmittel sonstiger Stellen | 2,0 | |
| davon: | Versorgungsausgaben der BA | 653,1 ²⁾ | |

¹⁾ Ausgaben für steuerrechtliches Kindergeld durch die Familienkasse werden zu Lasten der Einnahmezweckbestimmung Kapitel 6001 Titel 011 01 - Lohnsteuer - gebucht.

²⁾ Ausgaben aus dem Versorgungsfonds der BA

Teil B

Vermögensrechnung

der

Bundesagentur für Arbeit

für das Haushaltsjahr 2021

Abstimmung des Bestandes des Rücklagevermögens der Bundesagentur für Arbeit nach dem Stand vom 31.12.2021

| | | |
|--|------------------|-------------------------------|
| 1 Haushaltsergebnis / Haushaltsausgleich | | |
| 1.1 Haushaltsergebnis | | |
| Einnahmen | | 35.830.484.993,79 EUR |
| Ausgaben | | -57.569.791.238,98 EUR |
| Finanzierungssaldo | | -21.739.306.245,19 EUR |
| <hr/> | | |
| 1.2 Haushaltsausgleich | | |
| Entnahme (+) Eingliederungsrücklage | 1-359 02-00-0001 | 0,00 EUR |
| Zuführung (-) Eingliederungsrücklage | 1-919 02-00-0001 | 0,00 EUR |
| Entnahme (+) Allgemeinen Rücklage | 1-359 01-00-0001 | 5.968.000.000,00 EUR |
| Zuführung (-) Winterbeschäftigungsrücklage | 1-919 04-00-0001 | -352.824.890,48 EUR |
| Zuführung (-) Insolvenzgeldrücklage | 1-919 03-00-0001 | -811.205.059,66 EUR |
| Summe der Rücklagebewegungen | | 4.803.970.049,86 EUR |
| Aufnahme (+) Überjähriges Darlehen | 1-311 99-00-0001 | 0,00 EUR |
| Tilgung (-) Überjähriges Darlehen | 1-581 99-00-0001 | 0,00 EUR |
| Zuschuss des Bundes (+) | 1-231 99-00-0001 | 16.935.336.195,33 EUR |
| Gesamtsumme | | 21.739.306.245,19 EUR |
| <hr/> | | |
| 2 Ist-Bestand der Rücklagen am 31.12.2021 | | 2.414.000.000,00 EUR |
| <hr/> | | |
| 3 Soll-Bestand der Rücklagen | | |
| 3.1 Soll-Bestand am 31.12.2020 (Vorjahr) | | 7.337.491.279,64 EUR |
| 3.2 Abgang (-) Eingliederungsrücklage | | 0,00 EUR |
| 3.3 Abgang (-) Allgemeine Rücklage | | -5.968.000.000,00 EUR |
| 3.4 Zugang (+) Winterbeschäftigungsrücklage | | 352.824.890,48 EUR |
| 3.5 Zugang (+) Insolvenzgeldrücklage | | 811.205.059,66 EUR |
| 3.6 Soll-Bestand am 31.12.2021 | | 2.533.521.229,78 EUR |
| <hr/> | | |
| 4 Soll-Ist-Vergleich | | |
| 4.1 Ist-Bestand gem. 2 | | 2.414.000.000,00 EUR |
| 4.2 Soll-Bestand gem. 3.6 | | 2.533.521.229,78 EUR |
| 4.3 Differenz | | -119.521.229,78 EUR |
| <hr/> | | |
| 5 Fortschreibung der Ausgleichskonten zwischen Rücklagevermögen und Kassenbestand | | |
| 5.1 Gesamtsaldo der Ausgleichskonten am 31.12.2021 | | -4.923.491.279,64 EUR |
| 5.2 Entnahme (+) Eingliederungsrücklage | | 0,00 EUR |
| 5.3 Zuführung (-) Eingliederungsrücklage | | 0,00 EUR |
| 5.4 Entnahme (+) Allgemeinen Rücklage | | 5.968.000.000,00 EUR |
| 5.5 Zuführung (-) Winterbeschäftigungsrücklage | | -352.824.890,48 EUR |
| 5.6 Zuführung (-) Insolvenzgeldrücklage | | -811.205.059,66 EUR |
| 5.7 Fortgeschriebener Saldo | | -119.521.229,78 EUR |
| <hr/> | | |
| 6 Abstimmung | | |
| 6.1 Fortgeschriebener Saldo gem. 5.7 | | -119.521.229,78 EUR |
| 6.2 Soll-Ist-Vergleich gem. 4.3 | | -119.521.229,78 EUR |
| 6.3 Saldo | | 0,00 EUR |
| <hr/> | | |
| 7 Nachrichtlich: Zwischenkonto für Liquiditätshilfen | | |
| 7.1 Ist-Bestand am 31.12.2021 | | -18.001.313.239,71 EUR |
| 7.2 Abgang Bundeszuschuss | | 16.935.336.195,33 EUR |
| 7.3 Von 2021 nach 2022 zu verrechnende Liquiditätshilfen | | -1.065.977.044,38 EUR |
| <hr/> | | |
| 8 Nachrichtlich: Rechnungsabgrenzungsposten | | |
| 8.1 Kassenergebnis (Summe aus 5.1 und 7.1) | | -22.924.804.519,35 EUR |
| 8.2 Finanzierungssaldo gem. 1.1 | | -21.739.306.245,19 EUR |
| 8.3 Rechnungsabgrenzungsposten | | -1.185.498.274,16 EUR |
| <hr/> | | |
| 9 Nachrichtlich: Abstimmung Rechnungsabgrenzungsposten | | |
| 8.1 Fortgeschriebener Saldo gem. 5.7 | | -119.521.229,78 EUR |
| 8.2 Verrechnete Liquiditätshilfen gem. 7.3 | | -1.065.977.044,38 EUR |
| 8.3 Saldo | | -1.185.498.274,16 EUR |
| <hr/> | | |

Sachlich und rechnerisch richtig



Mattern

Im Auftrag



Baxter

Haushaltsvermögen

der Bundesagentur für Arbeit

| Betragsangaben in Euro | Stichtag | | Mehr/ Weniger (-) im HJ 2021 |
|---|-------------------------|-------------------------|------------------------------------|
| | 31.12.2020 | 31.12.2021 | |
| Vermögen/Haushaltsvermögen | 1.130.731.216,97 | 1.190.163.624,44 | 59.432.407,47 |
| 1. Darlehen aus Haushaltsausgaben | 24.781.198,42 | 17.731.307,12 | -7.049.891,30 |
| a) Unterhaltsgeld | 647.136,22 | 504.131,56 | -143.004,66 |
| b) Förderung von Einrichtungen der beruflichen Bildung und von Werkstätten für behinderte Menschen | 18.249.491,91 | 12.130.555,31 | -6.118.936,60 |
| c) Mobilitätshilfen | 1.222.847,78 | 937.501,12 | -285.346,66 |
| d) Allgemeine Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung | 581.495,33 | 555.906,43 | -25.588,90 |
| e) Rechtsschutz in Strafsachen | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| f) Bereitstellung von Diensträumen | 1.786,85 | 1.468,52 | -318,33 |
| g) Schaffung von Wohnungen für Verwaltungsangehörige | 3.191.947,52 | 2.857.657,87 | -334.289,65 |
| h) Freie Förderung | 886.492,81 | 744.086,31 | -142.406,50 |
| 2. Sonstige Forderungen (zur Annahme angeordnet, ohne Darlehen) | 1.105.950.018,55 | 1.172.432.317,32 | 66.482.298,77 |
| a) Arbeitslosenversicherung | 1.079.708.295,91 | 1.149.383.655,63 | 69.675.359,72 |
| Geldbußen, Gerichtskosten | 12.468.942,36 | 12.687.601,55 | 218.659,19 |
| Erstattung von operativen Leistungen | 113.518.930,52 | 137.425.901,11 | 23.906.970,59 |
| Leistungen aus dem Eingliederungstitel | 40.005.073,83 | 37.528.193,41 | -2.476.880,42 |
| Berufsausbildungsbeihilfe | 29.790.684,33 | 26.198.337,86 | -3.592.346,47 |
| Zuschüsse/Leistungen an Behinderte | 11.006.135,09 | 10.280.620,92 | -725.514,17 |
| Arbeitslosengeld bei berufl. Weiterbildung | 5.414.048,61 | 5.675.073,22 | 261.024,61 |
| Förderung nachträglicher Berufsabschluss | 19.491,10 | 316.681,63 | 297.190,53 |
| Kurzarbeitergeld (alle Formen) | 36.376.932,88 | 76.934.768,28 | 40.557.835,40 |
| Arbeitslosengeld | 771.168.579,73 | 784.914.965,66 | 13.746.385,93 |
| Sonstige aus Arbeitslosenversicherung | 59.939.477,46 | 57.421.511,99 | -2.517.965,47 |
| b) Aus gesonderter Refinanzierung | 26.241.722,64 | 23.048.661,69 | -3.193.060,95 |
| Rückstände aus der Winterbeschäftigungsumlage | 12.058.019,79 | 9.906.589,59 | -2.151.430,20 |
| ESF-Zuschüsse | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Wintergeld | 2.106.027,76 | 2.089.069,77 | -16.957,99 |
| Sonstige aus gesonderter Refinanzierung | 12.077.675,09 | 11.053.002,33 | -1.024.672,76 |
| nachrichtlich: | | | |
| a) Insolvenzzgeld sowie Rückstände aus der Insolvenzzgeldumlage | 976.783.593,64 | 1.013.577.883,38 | 36.794.289,74 |
| b) Außenstände Kosten der Unterkunft - KdU - (SGB II) | 1.358.918.178,00 | 1.227.905.939,02 | -131.012.238,98 |
| c) Forderungen zugunsten des Haushalts des Bundes | 2.443.095.766,03 | 2.341.758.873,38 | -101.336.892,65 |
| Einzelplan 06 - Bundesministerium des Innern | 8.125,67 | 7.757,20 | -368,47 |
| Einzelplan 08 - Bundesministerium der Finanzen | 161.991.974,75 | 166.711.220,02 | 4.719.245,27 |
| Einzelplan 09 - Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie | 51.513,45 | 51.513,45 | 0,00 |
| Einzelplan 11 - Bundesministerium für Arbeit und Soziales | 1.628.066.117,44 | 1.514.334.555,57 | -113.731.561,87 |
| Grundsicherung für erwerbsfähige Hilfebedürftige | 1.563.838.354,39 | 1.459.008.402,59 | -104.829.951,80 |
| Sonstige im Einzelplan 11 | 64.227.763,05 | 55.326.152,98 | -8.901.610,07 |
| Einzelplan 14 - Bundesministerium der Verteidigung | 337.812,65 | 257.833,36 | -79.979,29 |
| Einzelplan 17 - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend | 42.944.054,32 | 41.114.541,74 | -1.829.512,58 |
| Einzelplan 23 - Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | 76.055,36 | 76.645,27 | 589,91 |
| Einzelplan 30 - Bundesministerium für Bildung und Forschung | 10.481,96 | 112.759,84 | 102.277,88 |
| Einzelplan 60 - Allgemeine Finanzverwaltung (Familienleistungsausgleich) | 609.609.630,43 | 619.092.046,93 | 9.482.416,50 |
| d) Forderungen zugunsten der gemeinsamen Einrichtungen (SGB II) | 19.956.482,22 | 21.564.699,47 | 1.608.217,25 |
| e) Guthaben und Forderungen aus Auftragsangelegenheiten der Länder und von sonstigen Stellen | 2.142.440,57 | 2.565.438,28 | 422.997,71 |
| f) Forderungen des Sondervermögens "Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit" | 66.024,10 | 55.129,28 | -10.894,82 |

Erläuterungen zu den nachrichtlich aufgeführten Positionen:

- zu a) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer haben Anspruch auf Insolvenzzgeld, wenn sie im Inland beschäftigt waren und bei einem Insolvenzereignis für die vorausgegangenen drei Monate des Arbeitsverhältnisses noch Anspruch auf Arbeitsentgelt haben. Mit dem Antrag auf Insolvenzzgeld gehen die Ansprüche auf Arbeitsentgelt auf die BA über.
- zu b) Bei den ausgewiesenen Beträgen handelt es sich um Guthaben am Stichtag, weil Ende Dezember bereits der größte Teil der Erstattungsbeträge für die Monatszahlung gezahlt und gebucht wurde. Die Ausgaben für die Monatszahlung Januar wurden bereits im Monat Dezember gezahlt, jedoch erst im Folgemonat gebucht.
- zu e) Bei den ausgewiesenen Beträgen handelt es sich jeweils um Forderungen aus Aufträgen, die die BA für Länder und sonstige Stellen durchführt, sowie um Guthaben aus Betriebsmitteln und sonstigen Einnahmen, die am Stichtag noch nicht durch Auszahlungen im Rahmen der Auftragsdurchführung verbraucht waren.

Nachrichtliche Information zur Vermögensrechnung der BA für das Jahr 2021

Teil A:

Teil B:

Gebuchte Beiträge zur Arbeitsförderung

Beitragsrückstände nach den Monatsabrechnungen der Einzugsstellen

hier: Beiträge zur Arbeitsförderung

| Beiträge / Beitragserstattungen | | |
|--|--------------------------|---------------|
| | EUR | v.H. |
| 1.1 Beiträge der Beschäftigten | | |
| Gesamtsozialversicherungsbeiträge (nur Alv) | 28.846.139.337,61 | 97,55 |
| Beiträge für Arbeitnehmer der BA (nur Alv) | 120.277.842,94 | 0,41 |
| 1.2 Beiträge der sonstigen Versicherten | | |
| Beiträge für pflichtversicherte Pflegepersonen | 6.480.687,50 | 0,02 |
| Beiträge für Gefangene | 21.849.211,13 | 0,07 |
| Beiträge für Wehr- und Zivildienstleistende | 2.247.889,58 | 0,01 |
| Beiträge aus Sozialleistungen | 518.982.666,39 | 1,75 |
| 1.3 Beiträge der freiwillig Versicherten | | |
| Freiwillige Beiträge der Pflegepersonen | -1,41 | 0,00 |
| Freiwillige Beiträge der Selbständigen | 53.035.741,35 | 0,18 |
| Freiwillige Beiträge der Auslandsbeschäftigten | 2.881.198,29 | 0,01 |
| Freiwillige Beiträge der Personen in Elternzeit | 8.309,94 | 0,00 |
| Freiwillige Beiträge der Personen in beruflicher Weiterbildung | 14.661,00 | 0,00 |
| 1.4 Erträge aus Forderungen aus Prüfungen | | |
| Forderungen aus Prüfungen der RV § 28q Abs. 5 SGB | 0,00 | 0,00 |
| Zwischensumme | 29.571.917.544,32 | 100,00 |
| 1.5 Beitragserstattungen | | |
| Beitragserstattungen für Beschäftigte | -976.978,69 | |
| Beitragserstattungen für freiwillig Versicherte | -22.282,78 | |
| Gesamt | 29.570.918.282,85 | |

| laufende Beitragsrückstände | befristet niederge-schlagene Beiträge | unbefristet niederge-schlagene Beiträge | Erlassene Beiträge einschl. Beträge, auf die im Rahmen von Vergleichen verzichtet wurde. |
|-----------------------------|---------------------------------------|---|---|
| EUR | EUR | EUR | EUR |
| 149.425.521,05 | 3.012.637,74 | 19.174.830,01 | 384.592,46 |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Saldendarstellung des Wirtschaftsplans "Versorgungsfonds der BA" im Jahr 2021

Beträge in EUR

| | Bestand am 01.01.2021 | Zugang | | Summe Zugang | |
|---|---|--------------------------------------|--------------------------|------------------------|------------------|
| | | Zuführung aus dem Haushalt der BA | Zuführung von Dritten | | |
| Sondervermögen "Versorgungsfonds der BA" | 8.795.962.371,87 | | 0,00 | 106.267.744,21 | 106.267.744,21 |
| | Abgang | | Summe Abgang | Saldo am 31.12.2021 | |
| | Ausgaben für Versorgungs- zahlungen | Ausgaben für Dritte | | | |
| | 544.084.289,98 | 694.419,31 | 544.778.709,29 | | 8.357.451.406,79 |

Anmerkungen:

Zuführungen aus dem Haushalt der BA:

Zuführung an den Versorgungsfonds durch den Haushalt der BA
(Zuführungen aus Kapitel 5 und 6, jeweils Titel 424 02 nach Kapitel 9, Titel 099 01)

Zuführungen von Dritten:

Zugänge aufgrund von Kapitalerträgen (Kapitel 9, Titel 161 01);
Beteiligung anderer Dienstherren an den Versorgungslasten der BA (Kapitel 9, Titel 231 01)

Ausgaben für Versorgungszahlungen:

Versorgungszahlungen aus dem Versorgungsfonds (Pensionen, Fürsorgeleistungen, Beihilfen)
(Kapitel 9, Titel 432 01; 443 01 sowie 446 01)

Ausgaben für Dritte:

Abgänge aufgrund von Kapitalkaufwendungen / Versorgungsübergängen (Kapitel 9, Titel 422 01)

Bericht über das Portfolio Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit

Berichtsstichtag: 31.12.2021

I Bestand

| Vermögensrechnung | | | | |
|----------------------------|--|------------------------|------------------------|-----------------|
| Instrumentengattung | | 31.12.2020 | 31.12.2021 | Anteil |
| Anleihen | | 7.681.861.930 € | 7.144.833.844 € | 76,28 % |
| Aktien und Investmentfonds | | 2.015.708.005 € | 2.220.978.582 € | 23,71 % |
| Sonstige | | 851.253 € | 1.125.516 € | 0,01 % |
| Gesamtportfolio | | 9.698.421.188 € | 9.366.937.942 € | 100,00 % |
| Deutsche Bundesbank | | | | |

II Ertragslage

Geldgewichtete Rendite

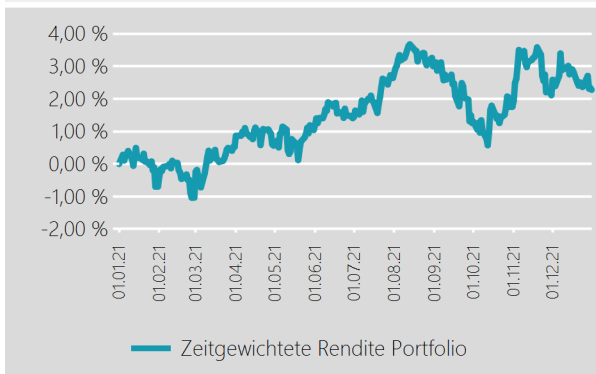
| Periode | Portfolio |
|---------------------------|-----------|
| Gesamtportfolio | |
| seit Monatsbeginn | 0,16 % |
| seit Jahresbeginn | 2,30 % |
| seit Auflage (06.01.2008) | 3,60 % |
| Deutsche Bundesbank | |

Zeitgewichtete Rendite

| Periode | Portfolio |
|--|-----------|
| Gesamtportfolio* | |
| seit Monatsbeginn | 0,16 % |
| seit Jahresbeginn | 2,28 % |
| seit Auflage (06.01.2008) | 65,98 % |
| seit Auflage annualisiert (06.01.2008) | 3,69 % |
| Sonstige Schuldverschreibungen | |
| seit Monatsbeginn | -1,33 % |
| seit Jahresbeginn | -3,72 % |
| Anleihen von Bund, Ländern und EWU-Staaten | |
| seit Monatsbeginn | -1,46 % |
| seit Jahresbeginn | -3,37 % |
| Aktien und Aktienfonds | |
| seit Monatsbeginn | 5,47 % |
| seit Jahresbeginn | 26,64 % |

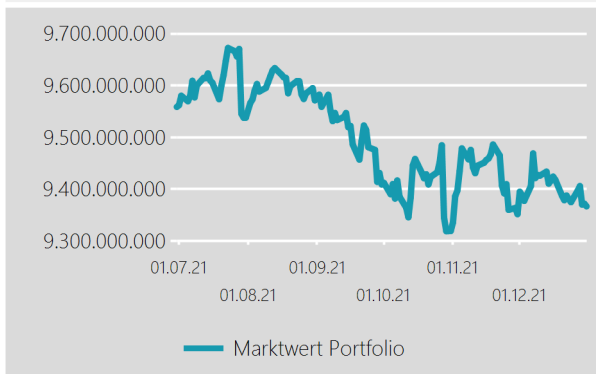
* Eventuelle Guthaben auf dem Kassenkonto werden nur bei der Berechnung der Gesamtportfoliorendite berücksichtigt, nicht jedoch in den ausgewiesenen Teilportfoliorenditen.
Deutsche Bundesbank

Rendite seit Jahresanfang



Deutsche Bundesbank

Entwicklung des Portfoliomarktwertes



Deutsche Bundesbank

Geldwerte Rechte (Kapitalbeteiligungen)

| | Stand 31.12.2021 | Stand 31.12.2020 | Mehr/ Weniger (-) |
|---|---------------------|---------------------|----------------------|
| | Euro | Euro | Euro |
| 1 | 2 | 2 | 4 |
| BA - Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH | 5.685.360,44 | 6.241.289,03 | -555.928,59 |

Der finanzielle Umfang der Kapitalbeteiligungen wurde nach § 15 Buchführungs- und Rechnungslegungsordnung für das Vermögen des Bundes (VBRO) mit ihrem Nennkapital zuzüglich der in der letzten vorliegenden Bilanz (Geschäftsjahr 2020) ausgewiesenen Rücklagen **und Vorträge** auf neue Rechnung (nR) abzüglich etwaiger Kapitalentwertungs- und Kapitalverlustkonten bewertet.

Seit 2004 besteht nur noch die BA- Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH.

BILANZ
BA - Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement GmbH
Nürnberg
zum
31. Dezember 2021

AKTIVA

PASSIVA

| | Geschäftsjahr Euro | Vorjahr Euro | | Geschäftsjahr Euro | Vorjahr Euro |
|--|-----------------------|---------------------|--|-----------------------|---------------------|
| A. Anlagevermögen | | | A. Eigenkapital | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | I. Gezeichnetes Kapital | 25.000,00 | 25.000,00 |
| Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 370.876,36 | 228.285,59 | II. Bilanzgewinn | 5.660.360,44 | 6.216.289,03 |
| | | | - davon Gewinnvortrag Euro 4.638.518,69 (Euro 4.638.518,69) | | |
| II. Sachanlagen | | | B. Rückstellungen | | |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | <u>193.689,63</u> | <u>245.724,40</u> | 1. Steuerrückstellungen | 370.932,00 | 709.081,00 |
| | 564.565,99 | 474.009,99 | 2. Sonstige Rückstellungen | <u>603.279,11</u> | <u>652.677,66</u> |
| B. Umlaufvermögen | | | | 974.211,11 | 1.361.758,66 |
| I. Vorräte | | | C. Verbindlichkeiten | | |
| 1. Unfertige Leistungen | 1.624.045,49 | 1.759.073,40 | 1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 1.273.814,22 | 1.459.194,07 |
| 2. Geleistete Anzahlungen | <u>205.753,21</u> | <u>111.663,03</u> | 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 318.193,03 | 64.858,63 |
| | 1.829.798,70 | 1.870.736,43 | - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 318.193,03 (Euro 64.858,63) | | |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | 3. Sonstige Verbindlichkeiten | 734.365,62 | 73.460,41 |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 394.698,73 | 1.203.024,51 | - davon aus Steuern Euro 48.733,03 (Euro 71.937,41) | | |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände | <u>266.545,99</u> | <u>7.403,74</u> | - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 734.365,62 (Euro 73.460,41) | | |
| | 661.244,72 | 1.210.428,25 | | <u>2.326.372,87</u> | <u>1.597.513,11</u> |
| III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 6.079.953,26 | 5.791.975,33 | D. Rechnungsabgrenzungsposten | <u>173.812,41</u> | <u>160.800,01</u> |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | <u>24.194,16</u> | <u>14.210,81</u> | | | |
| | <u>9.159.756,83</u> | <u>9.361.360,81</u> | | <u>9.159.756,83</u> | <u>9.361.360,81</u> |

Nachweis der Einhaltung von Haushaltsermächtigungen (Verpflichtungsermächtigungen - VE) bei einzelnen Zweckbestimmungen

1. Problem

Bei derzeit zwei Titeln des Haushaltsplanes sind im Dokument der Jahresrechnung 2021 Bindungen für künftige Haushaltsjahre nicht vollständig aufgeführt. Ausschlaggebend hierfür ist eine noch nicht realisierte Anbindung eines Fachverfahrens (COLIBRI) an das operative Finanzverfahren (ERP). Für die betroffenen Finanzpositionen werden vom Vorverfahren COLIBRI keine Bindungsdaten an das operative ERP-Verfahren übergeben.

Soweit in der Jahresrechnung die Bindungsdaten nach dem Stand im operativen ERP-System dargestellt werden (und an diesem Grundsatz soll weiterhin festgehalten werden), ist die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen entsprechend unterzeichnet.

Die Abbildung der Mittelbindungen aus dem Fachverfahren COLIBRI sind in einer ersten Stufe für Ende 2023 vorgesehen. Mitte 2024 sollen im Finanzsystem der BA auch die Bindungsdaten für Pflichtleistungen korrekt ausgewiesen werden.

2. Problemlösung

Da es nicht möglich ist, die richtigen Werte in diesen Fällen aus dem operativen System zu ermitteln, soll der weiteren Grundfunktion der Jahresrechnung, nämlich die Einhaltung der Ermächtigungen des Haushaltsplanes nachzuweisen, auf andere Weise nachgekommen werden.

Hinsichtlich der Inanspruchnahme der VE (Ist-Ausgaben sind in jedem Fall korrekt) sind zwei Budgetträger betroffen, davon einer in Kapitel 2 bei Titel 685 11 – Eingliederungstitel – und einer in Kapitel 3 bei Titel 681 01 – Sonstige Leistungen der aktiven Arbeitsförderung an natürliche Personen.

2.1 Für Kapitel 2 Titel 685 11 gilt:

➤ Soll (HH) VE insgesamt: 2.487.000.000,00 Euro

Nach den Daten des operativen ERP-Systems sind folgende VE-Inanspruchnahmen (Bindungen) nachgewiesen (vgl. Jahresrechnung 2021 Kapitel 2 Titel 685 11):

➤ Ist (lt. ERP) fällig 2022 bis 2029: 1.328.971.762,38 Euro

Folgende Bindungswerte sind maximal für das Jahr 2021 mit Fälligkeit in künftigen Jahren für das Fachverfahren COLIBRI ermittelt worden:

➤ Ist fällig 2022 bis 2029: 275.531.028,95 Euro

Beide Werte zusammen ergeben:

➤ Ist fällig 2022 bis 2029: 1.604.502.791,33 Euro

Die verfügbaren Verpflichtungsermächtigungen 2021 im Eingliederungstitel sind demnach nicht überschritten worden.

Einem verfügbaren VE-Soll in Höhe von 2.487 Millionen Euro steht eine maximale Inanspruchnahme in Höhe von rd. 1.605 Millionen Euro gegenüber.

2.2 Für Kapitel 3 Titel 681 01 gilt:

➤ Soll (HH) VE insgesamt: 512.800.000,00 Euro

Nach den Daten des operativen ERP-Systems sind folgende VE-Inanspruchnahmen (Bindungen) nachgewiesen:

➤ Ist (lt. ERP) fällig 2022 bis 2029: 239.049.842,42 Euro

Folgende Bindungswerte sind maximal für das Jahr 2021 mit Fälligkeit in künftigen Jahren für das Fachverfahren COLIBRI für die Leistung „Förderung zu den Kosten der beruflichen Weiterbildung behinderter Menschen“ (3-68101-00-4630) ermittelt worden:

➤ Ist fällig 2022 bis 2029: 21.415.282,68 Euro

Beide Werte zusammen ergeben:

➤ Ist fällig 2022 bis 2029: 260.465.125,10 Euro

Einem verfügbaren VE-Soll in Höhe von 512,8 Millionen Euro (VE fällig 2022 bis 2029) steht eine maximale Inanspruchnahme in Höhe von rd. 260 Millionen Euro gegenüber.

Fazit:

Alle Verpflichtungsermächtigungen des Haushalts 2021 der BA wurden eingehalten und Haushaltsüberschreitungen können ausgeschlossen werden.